



England erleben



Zauberhafte Gärten
Faszinierende Städte
Dramatische Landschaften

EINE TOURING-ROUTE DURCH DAS HISTORISCHE UND KULTURELLE HERZ ENGLANDS

Weitere Informationen zur Explorer's Road
und zur Buchung Ihrer Reise finden Sie auf
www.explorersroad.com



BURGHLEY HOUSE



YORK MINSTER



**KIELDER WATER &
FOREST PARK**



**ALNWK CASTLE & THE
ALNWK GARDEN**



Seite 2:
Südwestengland



Seite 6:
Südengland



Seite 12:
Mittel- und Nordengland



Seite 20:
Autorundreise



Seite 24:
London und Umgebung



Seite 26:
Gärten und Landschaftsparks



Seite 28:
Schlösser und Burgen



Seite 30:
Drehorte



Seite 32:
Körper, Geist und Seele



Seite 35:
Unterkünfte



Seite 36:
Praktische Infos



Seite 37:
Übersichtskarte



Welcome!

Herzlich willkommen in England, ein Land, dessen Schönheit Sie gefangen nehmen wird und in dem es so viel zu entdecken gibt, dass sich selbst nach einem Dutzend Reisen immer wieder Neues findet. Tauchen Sie tief in die Geschichte des Landes ein und versuchen Sie, die Geheimnisse von Stonehenge zu enträtseln oder bewundern Sie die Pracht und die Schönheit des Münsters zu York. Lassen Sie sich von Englands wunderbaren Naturlandschaften verzaubern und genießen Sie das mediterrane Flair an Cornwalls Küsten oder finden Sie in der kargen Weite der North York Moors wieder zu sich selbst.

Machen Sie sich ein Bild vom aufregenden Kulturleben auf der Insel und entdecken Sie die Werke der angesagtesten Künstler in den Galerien Liverpools oder betrachten Sie in Manchester schon heute die Architektur von morgen. Reisen Sie in das England Ihrer Träume und besuchen Sie die Drehorte der Harry-Potter-Filme oder die Schauplätze der Romane von James Heriott. Verwöhnen Sie sich doch einmal selbst und gönnen Sie sich eine Wellness-Massage in einem erstklassigen Hotel-Spa oder lassen Sie sich ein regionales Ale in einem traditionellen Country-Pub schmecken. Und vor allem, treffen Sie die Menschen und lassen Sie sich von ihrer Herzlichkeit und Freundlichkeit begeistern und mitreißen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Einsame Buchten, goldene Strände und Fischerdörfer wie Filmkulissen



Von den sonnenverwöhnten Stränden der Englischen Riviera über die einsamen Heideflächen von Dartmoor und Bodmin Moor bis zu den sturmgepeitschten Klippen von Land's End: Der Südwesten Englands hat viele Gesichter und es ist unmöglich zu sagen, welches davon das Schönste ist.

In einer Region, in der Atlantik und Ärmelkanal von fast jedem höheren Punkt aus zu sehen sind, bietet es sich an, einige Tage am Meer zu verbringen. Und Gelegenheiten dazu gibt es wirklich mehr als genug. Als erstes fallen einem die romantischen kleinen Fischerorte und Hafentstädtchen ein, die wie an einer Perlschnur an den Küsten von Cornwall und Devon aufgereiht sind. Malerische kleine Orte mit weiß getünchten Häusern

und verwinkelten, kopfsteingepflasterten Gassen, in denen die Zeit stehen geblieben scheint – man glaubt sich in eine Kulisse für einen Schmuggler- oder Piratenfilm verirrt zu haben. Dass alles daran echt ist, merkt man, wenn man in einem der gemütlichen Pubs einkehrt oder im Hafen, wo die Fischerboote auf den Wellen schaukeln, den wunderbar frischen Fisch oder die köstlichen Meeresfrüchte probiert. Denn dann stellt man fest, dass an der Herzlichkeit und Offenheit der Bewohner nichts gespielt ist, sondern dass sich Menschen wie Landschaft einfach viel von ihrer Ursprünglichkeit bewahrt haben. Und wer es liebt, abends auf der Kaimauer zu sitzen, das Salz auf den Lippen zu spüren und dabei zuzuschauen wie die Sonne im Meer versinkt, für den haben Namen wie **Polperro**, **Mevagissey**, **Clovelly**, **Padstow** oder



SÜDWESTENGLAND

Hier sind Fabeln, Mythen

und Legenden zuhause

oben: Strand bei Porthleven, Cornwall
links: Mevagissey, Cornwall
rechts: Zinnmine bei St Just, Cornwall



St Ives eine magische Anziehungskraft. St Ives ist übrigens auch eine gute Wahl, wenn man mit einem Urlaub am Meer vor allem den Gedanken an wunderbare breite Strände verbindet. Der auch als Künstlerkolonie bekannte Ort an der Nordküste Cornwalls lockt mit seinem besonderen Licht und schon fast mediterranen Flair seit über 100 Jahren Maler und andere Künstler. Etwas südlich des Ortes warten mit der **Carbis Bay** und vor allem mit der St Ives Bay kilometerlange Strände aus feinstem weißen Sand auf Besucher und Badegäste. Und dann ist da natürlich **Newquay**, dessen Strände eine Länge von über zehn Kilometer haben. Die Stadt bezeichnet sich nicht zu unrecht als die Hauptstadt und Geburtsstätte des britischen Surfsports und vor allem am Fistral Beach werden regelmäßig große internationale Surfwettbewerbe ausgetragen.

Wunderbare Wanderwege

Für Aktivurlauber, vor allem Wanderer, hält die Region einige ganz besondere Leckerbissen bereit. Da ist zum Beispiel der **South West Coast Path**, mit 1.014 Kilometern der längste Fernwanderweg Großbritanniens und ganz sicher einer der

interessantesten. Er umrundet den Südwesen Englands von Pool Harbour in der Grafschaft Dorset bis nach **Minehead** am Rande des **Exmoor** und führt dabei durch die unterschiedlichsten Landschaften. Sanddünen und Strände werden von felsigen Buchten wie der traumhaften Kynance Cove abgelöst, dann wieder führt der Pfad entlang hoher Klippen, um schließlich steil abzufallen und den Wanderer in ein winziges Fischerdorf zu führen. Auch links und rechts des Weges findet der Wanderer Interessantes, wie etwa die malerischen Ruinen der ehemaligen Zinnminen, von denen einige sogar zum Weltkulturerbe der UNESCO zählen. Die gesamte Strecke abzuwandern würde fast zwei Monate dauern, aber

selbstverständlich ist es möglich, auch einzelne Abschnitte zu laufen und sich dabei auf ganz besonders schöne Etappen zu konzentrieren. Der Wanderweg kann bequem mit dem Auto oder mit einem der vielen lokalen Busse erreicht werden.

Wer anstrengende Steigungen vermeiden möchte, für den bietet sich der **Camel Trail** an. Der Rad- und Wanderweg ist knapp 28 Kilometer lang, folgt einer aufgegebenen Bahnlinie und ist dank seines guten Zustandes und der fehlenden Steigungen selbst für Menschen mit eingeschränkter Mobilität zu bewältigen. Auch der **Tarka Trail** in Devon verläuft zu einem großen Teil entlang ehemaliger Eisenbahnlinien. Der 290 Kilometer lange Wanderweg – größere Abschnitte sind auch mit dem Rad zu befahren – hat die Form einer Acht und ist landschaftlich äußerst abwechslungsreich.

*Wussten Sie...?
Die große Kuppel des
Eden Projects ist so
hoch, dass der Tower
of London dort bequem
Platz findet.*



Besuchen Sie Greenaway, ein malerischer Landsitz am Ufer des Flusses Dart, der über 20 Jahre lang die Sommerresidenz der berühmten Kriminalschriftstellerin Agatha Christie war.

Belohnen Sie sich einmal selbst und gönnen Sie sich ein Mittag- oder Abendessen im Fifteen Cornwall, Jamie Olivers Restaurant in Watergate Bay, nahe Newquay in Cornwall.

Im Shop der Devon Guild of Craftsmen in Bovey Tracey können Sie hochwertige handgefertigte Keramik, Textilien, Drucke sowie Schmuck von lokalen Künstlern kaufen.

Verpassen Sie nicht die alte Pfarrkirche von St Just in Roseland, nördlich von St Mawes. Die Kirche aus dem 13. Jh. liegt direkt am Wasser und ist umgeben von tropischen Sträuchern und Bäumen.



South West Coast Path
Dartmoor National Park
Tintagel Castle
Lost Gardens of Heligan
Eden Project
St Michael's Mount
Land's End
Minack Theatre



Weitere Informationen und Tipps, wie Sie Südwestengland auf einer Auto- oder Busrundreise, mit der Bahn oder während eines Aktivurlaubes erleben können, finden Sie unter www.BITS-Berlin.com

oben: Strand bei Newquay, Cornwall
rechts: Dartmoor, Devon





Geheimnisvoll und unberührt

Wild, rau, unberührt und manchmal ein klein wenig unheimlich, so präsentiert sich der über 950 Quadratkilometer große **Dartmoor Nationalpark** seinen Besuchern. Bizarre, hoch aufragende Felsformationen aus Granit erheben sich aus den heidebewachsenen Flächen des Hochmoors, das von vorzeitlichen Steinkreisen, Menhiren und prähistorischen Grabhügeln übersät ist. Es ist kein Wunder, dass Sir Arthur Conan Doyle seinen Roman „Der Hund von Baskerville“ im Dartmoor angesiedelt hat, denn wenn

der Wind über die einsamen Hochflächen pfeift, kann es durchaus vorkommen, dass einem die Einbildung einen Streich spielt. Aber keine Angst, der Hund von Baskerville ist nur eine Erfindung. Obwohl, man weiß ja nie! Keine Erfindung sind die unzähligen Dartmoor-Ponys, die schon seit dem 10. Jh. frei und wild im Moor leben. Es ist eine Landschaft für Romantiker und Individualisten, die zum Wandern und Träumen einlädt. Über die Landschaft verstreut liegen malerische Dörfer und Marktflecken wie zum Beispiel Chagford, Lustleigh oder Widecombe in the Moor, wo man in urigen Pubs und gemütliche Teestuben auf einen Cider oder den typischen **Cream Tea** einkehren

oben: Tintagel Castle, Cornwall
 mitte: Dartmouth, Devon
 unten: Glendurgan Garden, Cornwall

Gönnen Sie sich einen Cream Tea zu dem traditionell ein paar Scones, etwas Erdbeermarmelade sowie Clotted Cream, eine Art sehr dicker Rahm, gereicht werden.

kann. Das mittelalterliche Marktstädtchen **Totnes** am Rande des Moors und Exeter, die Hauptstadt der Grafschaft Devon mit ihrer weltberühmten Kathedrale lohnen ebenfalls einen Besuch. Von hier aus lassen sich auch gut die Küstenorte, wie z. B. das seit dem 19. Jh. bekannte und immer noch sehr beliebte Seebad **Torquay** an der **Englischen Riviera** erkunden.

Kleiner und weniger bekannt als das Dartmoor ist das westlich gelegene **Bodmin Moor**, ein fast menschenleeres Gebiet, wo sich ebenfalls eine Vielzahl uralter Hügelgräber und Steinkreise befinden. Einziger bewohnter Ort ist das Dorf **Bolventor** mit dem **Jamaica Inn**, berühmt-berüchtigt durch den gleichnamigen Roman von Daphne du Maurier. Im Süden des Bodmin Moors befindet sich der Dozmary Pool, ein sagenumwobener kleiner See, wo König Artus der Legende nach sein Schwert Excalibur versenkt haben soll. Der Ort **Bodmin** ist ein guter Ausgangspunkt um sowohl das Moor, als auch die nähere Umgebung zu erkunden, etwa das nördlich von Bodmin an der Küste

gelegene **Tintagel (10)** mit seiner spektakulären Burgruine, die ebenfalls in enger Verbindung mit den Sagen und Legenden um König Artus steht und atemberaubende Ausblicke auf den Atlantik bietet.

„Eine Landschaft für Romantiker und Individualisten, die zum Wandern und Träumen einlädt.“

Lieblicher als Dartmoor und Bodmin Moor ist der an der Nordküste Devons gelegene **Exmoor Nationalpark**. In der hügeligen Landschaft des Nationalparks leben die meisten Rothirsche Englands sowie Tausende von Exmoor Ponys, die älteste Ponyrasse Großbritanniens. Der Norden des Exmoor ist geprägt durch zahlreiche bewaldete Täler, Combes genannt, die durch Flüsse entstanden sind, die sich ihren Weg von der Hochebene des Moors bis ans Meer graben haben. Das Landesinnere ist eine offene Heide Landschaft, auf der Schafe und auch Rinder weiden. Die Strecke entlang der Küste des Nationalparks mit ihren hübschen kleinen Dörfern wie Lynmouth, Porlock oder Combe Martin gilt als eine der schönsten Autorouten in Südwest-England.

Englische Tropenwelt

Dank der Nähe zum Golfstrom finden sich in Cornwall eine Reihe von **Gärten**,



die in Europa wohl einzigartig sind: subtropische Paradiese mit Baumfarnen und anderen exotischen Pflanzen, die im milden Klima der Region ideale Bedingungen vorfinden. Zu den bedeutendsten zählen etwa **Trebah (11)**, ein Schluchtgarten an der Mündung des Helford River, oder der Garten von **Glendurgan (12)** mit seinem Irrgarten aus Lorbeerhecken. Ein Muss sind die **Lost Gardens of Heligan (13)**, ein riesiger, ca. 80 Hektar großer viktorianischer Gartenkomplex, der über 70 Jahre in Vergessenheit geraten war und seit Anfang der 1990er Jahre restauriert wird. Seit seiner Wiedereröffnung haben mehr als 5 Millionen die Gartenanlage besucht.

Weitaus jünger, aber nicht weniger eindrucksvoll ist das in der Nähe von St Austell gelegene **Eden Project (14)**. Der 2001 eröffnete botanische Garten wurde in eine ehemalige Tongrube hinein gebaut und bedeckt eine Fläche von 50 Hektar. Glanzstück der Anlage sind die beiden weltweit größten Gewächshäuser, die aus jeweils vier ineinander verschachtelten Kuppeln bestehen und über 1.000 Pflanzenarten Platz bieten.

Aber natürlich hat auch Devon eine ganze Reihe von Gärten zu bieten, darunter mit **RHS Rosemoor (15)** einen von vier Gärten, die von der Royal Horticultural



Society in England unterhalten werden. Die Anlage ist eine Sammlung verschiedenster Gartentypen, wie Cottage-, Kräuter-, Sumpf-, Winter- und Laubgärten sowie ein großer formaler Garten mit über 2.000 Rosen.

Einen ganz anderen Charakter besitzt **Coleton Fishacre Garden (16)**, der sich in der Nähe des idyllischen Hafenstädtchens **Dartmouth** im Süden Devons befindet. In einem Tal gelegen, das bis zum Strand der Pudcombe Cove hin abfällt, ist Coleton Fishacre ein tropisches Paradies mit einer riesigen Vielfalt von seltenen und exotischen Pflanzen. So können Besucher etwa zwischen Kamelien, Mimosen, Magnolien, Bambus, Rhododendren oder Jasmin spazieren.

Wie im Film ...

Gerade in Deutschland ist die Grafschaft Cornwall untrennbar mit dem Namen **Rosamunde Pilcher** verbunden, deren Romane seit Jahrzehnten die Bestsellerlisten schmücken und die seit gut 20 Jahren regelmäßig verfilmt werden. Nicht nur spielen die meisten der Bücher in der Region, viele Orte und Plätze in Südwestengland wurden auch als Drehort und

Kulisse benutzt. So etwa das ganz im Westen des Landes gelegene **Penzance**, die am häufigsten von Rosamunde Pilcher erwähnte Stadt. Dies ist kein Zufall, denn nur wenige Meilen nordöstlich, in Lelant, wuchs die Schriftstellerin auf. Penzance ist übrigens auch ein guter Ausgangspunkt für den nahe gelegenen **St Michael's Mount (17)**. Das Pendant zum französischen Mont-Saint-Michel mag zwar kleiner sein, ist aber mindestens genauso romantisch und weniger überlaufen. Wo wir gerade im wilden Westen sind, sollte auch unbedingt ein Besuch von **Land's End (19)**, dem westlichsten Punkt des Landes, auf dem Programm stehen. Von den 60 Meter hohen Klippen, die man im Film „Stürmische Begegnung“ bewundern kann, schweift der Blick ungestört über den Atlantik.

Etwas südlich findet sich mit dem **Minack Theatre (18)** die wohl spektakulärste Spielstätte Großbritanniens. Das Freilichttheater, das in einigen Verfilmungen auch zu sehen ist, wurde auf einem Vorsprung über dem Meer direkt in den Felsen geschlagen. Hier werden in den Sommermonaten klassische und moderne Stücke vor atemberaubender Kulisse aufgeführt. Für wahre Pilcher-Fans stehen in der Region sogar Unterkünfte an Originalschauplätzen zur Verfügung.



Wanderreise

Entdecken Sie Cornwall auf einer 11-tägigen, deutschsprachig geführten Wanderreise entlang des Küstenpfades. Raue Klippen, goldene Sandstrände, hübsche Orte und farbenfrohe Gärten erwarten Sie.

Ferienhaus

Verbringen Sie eine Woche in einem traditionellen Cottage. Hier können Sie aus einem großen Angebot an gut ausgestatteten Ferienhäusern in ländlicher Lage für Paare, Familien und Kleingruppen wählen.

Näheres unter www.BITS-Berlin.com

oben: Minack Theatre, Cornwall
darunter: St Michael's Mount, Cornwall



Königliche Pracht und lebendige Geschichte, eingebettet in grüne Hügel



Kaum eine andere Region Englands ist geschichtsträchtiger als der Süden des Landes und wenige sind abwechslungsreicher. Wunderbare Gärten und Parkanlagen, imposante Schlösser, historische Städte und die hügelige und liebeliche Landschaft machen die Region zu einem beliebten Urlaubsziel.

Als man sich England noch hauptsächlich vom Wasser aus näherte, waren die berühmten **Kreidefelsen von Dover** meist das Erste, was man zu Gesicht bekam. Es lohnt sich, den bis zu 106 Meter hohen weißen Kalksteinklippen einen Besuch abzustatten, denn der Blick über den Ärmelkanal bis nach Frankreich ist wirklich unvergleichlich. Aber auch die Stadt Dover sollte man nicht links liegen lassen, schließlich ist **Dover Castle** eine

der interessantesten und besterhaltenen Burgen des Königreichs. Die Anlage hat eine über 2.000 Jahre alte Geschichte, beginnend mit den Römern, deren Leuchtturm noch immer zu sehen ist, bis zu den Katakomben und Tunnelanlagen der Burg, die während des zweiten Weltkriegs eine bedeutende Rolle gespielt haben. Nicht weit von Dover entfernt liegt mit **Canterbury** eine der geschichtsträchtigen Städte Englands. Innerhalb seiner gut erhaltenen mittelalterlichen Stadtmauer befindet sich eine Vielzahl historischer Gebäude. Am berühmtesten ist sicherlich die 1988 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärte **Kathedrale** aus dem 11. Jh., Sitz des Erzbischofs und spirituelles Zentrum der anglikanischen Kirche. Die malerische Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern und kopfsteingepflasterten Gassen, ihren kleinen Läden,



SÜDENGELAND

Schlösser, Gärten, Kathedralen:

Geschichte und Kultur im Überfluss

oben: Seven Sisters, Sussex
links: Canterbury, Kent
rechts: Dover Castle, Kent



Restaurants und Cafés lädt zum Schlendern und Verweilen ein. Die Stadt ist aber auch idealer Ausgangspunkt zur Erkundung der Grafschaft Kent, die wegen der zahlreichen Hopfenfelder, Weinberge und Obstgärten auch als der „Garten von England“ bezeichnet wird. Wie wäre es mit einem Besuch auf einem der Weingüter, etwa die **Biddenden Vineyards (1)**, wo neben Wein auch ein ausgezeichnetes Cider, also englischer Apfelwein, produziert wird. Neben der landschaftlichen Schönheit kann Kent aber auch mit einigen wunderbaren Gärten und Schlössern

„Leeds Castle ist zweifellos eines der schönsten Schlösser Englands“

aufwarten, so zum Beispiel Groombridge Place mit seinem märchenhaften „Garten der Weißen Rosen“. Und natürlich **Sissinghurst (2)**, die wohl bedeutendste Gartenanlage des 20. Jh., die die englische Gartenbaukultur maßgeblich beeinflusst hat und jedes Jahr Ziel von Gartenliebhabern aus aller Welt ist. Nördlich von

Sissinghurst befindet sich **Leeds Castle (3)**, dessen Geschichte fast 1.000 Jahre zurück reicht und das zweifellos eines der schönsten britischen Schlösser ist; manche behaupten sogar, es sei das schönste der Welt. Das malerische Wasserschloss liegt inmitten eines Sees, auf dem schwarze Schwäne ihre Bahnen ziehen und lockt jedes Jahr fast 1,5 Millionen Besucher an. Nur wenig jünger ist das inmitten eines großen Parks gelegene **Hever Castle (4)**, wo Anne Boleyn, die zweite Frau von Heinrich VIII., aufwuchs. Ein guter Ausgangspunkt, um etwa Gärten wie Groombridge und **Penshurst (24)** oder Schlösser wie

Hever und Scotney zu besuchen, ist die Kurstadt **Royal Tunbridge Wells** mit ihrer bezaubernden georgianischen Architektur. Schon im frühen 17. Jh. wurde die von Kolonnaden gesäumte Kurpromenade angelegt, die mit ihren Antiquitätenläden, Cafés und Restaurants heute das Herz der Stadt bildet.

Wussten Sie...?

Innerhalb des Steinkreis-Sees von Avebury steht ein über 400 Jahre alter, Strohgedeckter Pub namens The Red Lion, in dem der Geist von Florie, einer früheren Wirtsfrau umgehen soll.

Geschichte zum Anfassen

Betritt man **Rye** im Süden der Grafschaft East Sussex, glaubt man sich um Jahrhunderte zurück versetzt, so unberührt von der Moderne zeigt sich der Ort. Es ist schwer, vom Charme des mittelalterlichen Städtchens nicht bezaubert zu sein und vor allem die Mermaid Street, die schönste und bekannteste der verwinkelten alten Gassen, zieht jedes Jahr Hunderttausende von Touristen an. Wenige Kilometer südlich liegt das Seebad **Hastings** mit seiner fünf Kilometer langen Strandpromenade und seinem kleinen Fischereihafen. Berühmt ist die Stadt an der englischen Südküste jedoch vor allem wegen der Battle of Hastings, wo das normannische Heer von Wilhelm dem Eroberer 1066 die Angelsachsen besiegte, die wohl wichtigste und folgenreichste Schlacht auf britischem Boden. Genau genommen fand die Schlacht jedoch nicht in Hastings, sondern acht Kilometer nordwestlich auf dem Gebiet



Trinken Sie einen Tee im eleganten Pump Room in Bath, wo schon Jane Austen und die Heldinnen ihrer Romane ein- und ausgegangen sind.

Besuchen Sie doch einen der zahlreichen südenglischen Drehorte der Harry-Potter-Filme, wie etwa Christ Church College und Bodleian Library in Oxford oder die Lacock Abbey in der Grafschaft Wiltshire.

Erleben Sie die Aufführung eines Shakespeare-Stückes in seinem Geburtsort Stratford-upon-Avon.

Machen Sie einen Spaziergang auf den weißen Klippen von Dover in die westlich von Dover gelegene St Margaret's Bay.



Kathedrale in Canterbury
Sissinghurst Garden
Leeds Castle
Brighton Pier
Magna Carta in Salisbury
Stonehenge
Römische Bäder in Bath
Blenheim Palace



Weitere Informationen und Tipps, wie Sie Südengland auf einer Auto- oder Busrundreise, mit der Bahn oder während eines Aktivurlaubes erleben können, finden Sie unter www.BITS-Berlin.com

oben: Hopfenfarm, Kent
rechts: Battle, Sussex





des heutigen Städtchens Battle statt, wo die Ruine einer im Jahre 1094 geweihten Abtei an die Schlacht erinnert.

Die exzentrische Schöne

Die beliebteste und meistbesuchte Stadt an der englischen Südküste ist sicherlich **Brighton**, wegen ihres kosmopolitischen Flairs auch gern als „London by the Sea“ bezeichnet. Mondän und kultiviert, aufregend und doch auf eine angenehme Art altmodisch, ist die Stadt das perfekte Kurzreiseziel für alle Jahreszeiten. Seit sich dort der Prinzregent Georg IV. Anfang des 19. Jh. mit dem **Royal Pavilion** den

„Das Seebad Brighton ist das ideale Kurzreiseziel für alle Jahreszeiten“

wahrscheinlich exotischsten Palast Europas bauen ließ, strömen die Besucher in die Stadt. Von außen ein indischer Palast, innen chinesisch eingerichtet, ist der Royal Pavilion noch heute die bekannteste Sehenswürdigkeit Brightons. Nicht weniger beliebt ist der 1899 erbaute **Brighton Pier** mit seinen Restaurants, Karussells, Bars, Spielhallen und der Achterbahn. Die wunderbare Regency-Architektur der Stadt strahlt noch immer Eleganz aus und lässt sich am besten bei einem Bummel entlang der kilometerlangen Uferpromenade genießen. Im Gegensatz dazu stehen die Lanes, der alte Ortskern der Stadt, der aus einem Gewirr kleiner,

oben: The Needles, Isle of Wight
 mitte: Strand bei Brighton, Sussex
 unten: Osborne House, Isle of Wight

verschlungener Gasen besteht, wo sich viele Antiquitäten- und Schmuckhändler niedergelassen haben.

Von Insel zu Insel

Westlich von Brighton befindet sich in der Hafenstadt **Portsmouth** ein wahres Mekka für alle, die sich für die Geschichte der Schifffahrt interessieren. Das **Portsmouth Historic Dockyard** ist das größte Marinemuseum der Welt und beherbergt mit der Mary Rose aus dem Jahre 1511, der HSM Victory, das Flaggschiff Admiral Nelsons in der Schlacht von Trafalgar, und der HSM Warrior aus dem Jahre 1860, drei bedeutende historische Schiffe.

Von Portsmouth aus gibt es auch ausgezeichnete Verbindungen zur **Isle of Wight**, die knapp einen Kilometer vor der englischen Küste liegt. Die Insel ist ein wahres Naturparadies und ein ideales Reiseziel für Aktivurlauber. Zum einen befindet sich vor der Insel eines der wichtigsten englischen Segelreviere. Aus diesem Grund findet dort seit 1826 mit der Cowes Week eine der weltweit bekanntesten und renommiertesten Regatten statt. Zum andern gibt es auf der Isle of Wight gut 800 Kilometer an Wanderwegen; nicht schlecht für

Wussten Sie...?

Das besterhaltene der vier noch existierenden Exemplare der Magna Carta wird in der Kathedrale von Salisbury aufbewahrt.

eine Insel, die nur 35 Kilometer lang und 25 Kilometer breit ist. Es bleibt noch zu erwähnen, dass mehr als die Hälfte der Insel als offizielles Gebiet von herausragender landschaftlicher Schönheit ausgewiesen ist. Diese Schönheit kann man auf der 13,6 Kilometer kurzen

Bahnlinie „Island Line“ in ausrangierten Wagen der Londoner U-Bahn genießen. Nicht entgegen lassen sollten Sie sich **Osborne House**, den ehemaligen Landsitz von Königin Victoria, in dem sie im Jahr 1901 starb.

Historische Kostbarkeiten

Weiter westlich, nicht weit von der englischen Südküste entfernt, liegen mit Winchester und Salisbury zwei der ältesten Städte Großbritanniens. Beide wurden schon zur Vorzeit besiedelt, von den Römern und Angelsachsen ausgebaut und entwickelten sich im Mittelalter zu bedeutenden Städten. **Winchester** war im 10. und 11. Jh. sogar die Hauptstadt Englands. In diese Zeit fällt auch die Grundsteinlegung von **Winchester Cathedral**, der zweitlängsten Kathedrale Europas und über Jahrhunder-

te ein bedeutender Wallfahrtsort. Aber Winchester hält noch zahlreiche andere mittelalterliche Gebäude bereit, wie das **Winchester Castle**, das **Winchester College**



The Sportsman nahe Whitstable in Kent ist einer der besten Gastropubs des Landes.

oder die **Guildhall**. Genau genommen ist die Stadt ein einziges Freiluftmuseum. Dasselbe lässt sich auch über die wenige Kilometer westlich gelegene Stadt **Salisbury** sagen, deren **Kathedrale**



Industrialisierung mit all ihren Folgen weitgehend an der Stadt vorüber gegangen ist, hat sich das mittelalterliche Stadtbild nahezu unverändert erhalten, und so bilden die Kathedrale und die

„Dem Zauber des geheimnisumwitterten Stonehenge kann sich kaum jemand entziehen“

den mit 123 Metern höchsten Kirchturm Großbritanniens besitzt. Die Kirche ist eines der bedeutendsten und schönsten gotischen Bauwerke in Europa und beherbergt in ihrer Bibliothek eine der vier noch erhaltenen Handschriften der **Magna Carta**, welche Teil und Grundlage der heutigen Gesetzgebung in Großbritannien ist. Da die

umliegenden kleinen Gassen und Straßen ein wunderbares Ensemble mit einem ganz besonderen Flair. Etwa 13 Kilometer von Salisbury entfernt, befindet sich mit **Stonehenge (5)** die wohl bedeutendste und auch bekannteste vorzeitliche Kultstätte der Welt. Die geheimnisumwitterte Anlage ist mit einem Alter von ca. 5.000 Jahren weit älter als die ägyptischen Pyramiden und gibt den Forschern immer noch Rätsel auf. Zu welchem Zweck Stonehenge auch immer errichtet worden sein mag, seinem geheimnisvollen Zauber kann sich wohl kaum jemand entziehen. Zusammen mit den nördlich gelegenen Steinkreisen von Avebury gehört Stonehenge seit 1986 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Zwischen den Städten Bournemouth und

Southampton liegt mit dem 570 Quadratkilometer großen Nationalpark **New Forest** das größte nicht besiedelte und nicht landwirtschaftlich genutzte Gebiet Südens. Der Name darf nicht täuschen, „neu“ war der Wald im Jahre 1079, als Wilhelm der Eroberer ihn zum königlichen Jagdgebiet erklärte. Noch heute gehören 90 % des Gebietes der englischen Krone. Die Region mit ihrem alten Waldbestand und den offenen Gras- und Heideflächen ist ein Paradies für Wanderer und Radfahrer, und öfters als anderen Menschen begegnen einem hier freilaufendes Dam- und Rotwild, sowie Ponys, von denen einige Tausend in halbwildlichen Herden den New Forest durchstreifen. Im kleinen malerischen Örtchen Beaulieu befindet sich im Palace House das **National Motor Museum (41)** mit seiner Sammlung historischer Motorfahrzeuge sowie die alte Werft Buckler's Hard, in der Admiral Nelsons Flotte gebaut wurde, heute eine beliebte Touristenattraktion.

Natur und Kultur, aber immer von Welt

Eine wunderbare Natur und traumhafte Landschaften finden Besucher auch in der **Grafschaft Dorset**, wo sich mit der so genannten **Jurassic Coast** zudem eine der bedeutendsten Fossilienfundstätten der Welt befindet. Vor allem aber sind es die märchenhaften Buchten wie Lulworth Cove oder die spektakulären Felsformationen wie etwa die Durdle Door, die Dorset zu einer beliebten Urlaubsregion machen. So richtig Dampf ablassen kann

oben: Royal Crescent, Bath, Somerset



Autorundreise

Eine 15-tägige Südengland-Autorundreise mit vorgebuchten

Unterkünften ist die ideale Verbindung zwischen Flexibilität und der Sicherheit zu wissen, wo man am Abend schlafen wird. Ausführliche Infos ab Seite 20.

Sprachreisen für Jung & Alt

Ob in Oxford, Cambridge oder an der Südküste – die englische Sprache lernt man hier am besten. Ausgewählte Schulen, ein vielfältiges Kursangebot sowie kleine Gruppen tragen maßgeblich zum Lernerfolg bei. Die Unterbringung in Gastfamilien bietet zudem einen Einblick in den „English Way of Life“.

Mit dem **BritRail England Flexi Pass** können Sie an frei wählbaren Tagen in ganz England mit der Bahn fahren. Den Pass gibt es für 3, 4, 8 und 15 Tage und bietet bequemes Reisen zu einem günstigen Preis.

Näheres unter www.BITS-Berlin.com



man übrigens jedes Jahr Ende August auf der **Great Dorset Steam Fair**, einer fünf-tägigen Ausstellung dampfgetriebener Maschinen und Fahrzeuge.

Eingebettet in die grünen Hügel von **Somerset** liegt mit **Bath** eine der schönsten Städte Großbritanniens, vielleicht sogar Europas. Die hervorragend erhaltenen **römischen Bäder**, die mittelalterliche Bath Abbey und vor allem die wunderbare georgianische Architektur verzaubern die Besucher immer wieder aufs Neue. Fast wie Gold leuchten die Straßen und Plätze der Stadt, wenn die Sonne auf die mehr als 5.000 denkmalgeschützten Gebäude fällt, die aus dem warmen, honiggelben Kalkstein der Region errichtet wurden. Wegen dieser unglaublich schönen und eleganten Architektur, wie sie zum Beispiel im **Royal Crescent** bewundert werden kann, ist Bath zu Recht von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt worden.

Englischer geht's nicht

Nördlich von Bath befindet sich mit **Cheltenham** ein weiterer traditioneller englischer Kurort. Die Stadt mit ihren klassizistischen Bauten strahlt immer noch die Noblesse und Anmut aus, die sie im 18. Jh. zu einer der beliebtesten Reiseziele der englischen Oberschicht gemacht haben. Großes Renommé bei Pferdefreunden

*links: Oxford, Oxfordshire
rechts: Bibury, Cotswolds*

aus aller Welt besitzt der **Cheltenham Racecourse**, das Zentrum des britischen Springreitens. Cheltenham ist aber auch das Tor zu den **Cotswolds**, die wohl typischste aller englischen Regionen und ganz sicher eine der schönsten. Sanfte grüne Hügel, von Hecken oder Steinmauern gesäumte schmale Landstraßen, die durch Dörfer und Marktflecken führen, die aus der Zeit gefallen scheinen:

*„Von Bibury sagte
William Morris einst, es sei das
schönste Dorf in England“*

so stellt man sich England in seinen Träumen vor. In Orten wie Broadway,



*Wussten Sie...?
J.R.R. Tolkien, der
Autor von Herr der
Ringe war 20 Jahre
lang Professor am
Pembroke College in
Oxford.*

Stow-on-the-Wold, Bourton-on-the-Water oder Bibury, von dem William Morris einst sagte, dass es das schönste Dorf in England sei, erwartet man jeden Augenblick Miss

Marple um die Ecke biegen zu sehen. Die Region ist im Mittelalter durch den Wollhandel reich geworden und noch heute sind die großen „Wollkirchen“ und zahlreiche Herrenhäuser Zeugnis für diesen Wohlstand. Aber natürlich halten die Cotswolds auch für Gartenliebhaber lohnenswerte Ziele bereit, wie zum Beispiel die Gärten von **Snowhill Manor (6)** und **Hidcote Manor (7)**.

Wenn man sich im Herzen Englands befindet, sollte auch ein Besuch der

altehrwürdigen Universitätsstadt **Oxford** auf dem Programm stehen. Die fast 40 Colleges der Stadt verleihen ihr einen ganz unvergleichlichen Charme. Der Beiname Oxfords lautet nicht umsonst „Stadt der träumenden Türme“. Besonders zu empfehlen ist der Besuch von **Christ Church College** und **Bodleian Library**, die beide als Kulisse in den Harry-Potter-Filmen dienten. Sozusagen um die Ecke befindet sich eines der größten und bekanntesten Schlösser des Landes, der Anfang des 18. Jh. errichtete **Blenheim Palace (8)**. Das Gebäude mit einer Wohnfläche von 12.000 Quadratmetern ist der größte nicht königliche Adelsitz und zugleich Geburtsort eines der bedeutendsten Staatsmänner Englands, Sir Winston Churchill.

Nicht nur im Sommer ein Traum

Der Name des wohl berühmtesten Dramatikers der Welt, **William Shakespeare**, ist untrennbar mit seiner Heimatstadt **Stratford-upon-Avon** verbunden, die jährlich von über zwei Millionen Touristen besucht wird. Anziehungspunkte sind vor allem die zahlreichen Gebäude, die einen Bezug zum Leben und Werk des Dichters haben, allen voran sein Geburtshaus. Aber auch sein Grab auf dem kleinen Friedhof der Holy Trinity Church zieht jedes Jahr zahlreiche Besucher an. Ein wirklich großes Vergnügen für alle, die auch nur ein wenig Englisch sprechen, ist der Besuch eines Shakespeare-Stückes im weltberühmten **Royal Shakespeare Theatre**.

unten: Stratford-upon-Avon, Warwickshire



Busrundreise Südengland

Auf unseren geführten

Busrundreisen mit deutschsprachiger Reiseleitung lernen Sie Südengland auf eine entspannte und informative Weise kennen. Verbinden Sie Kultur und Natur, Erlebnis und Erholung und erkunden Sie eindrucksvolle Landschaften in einer Region mit vielen Gesichtern.

Wanderreise Cotswolds

Entdecken Sie die Cotswolds zu Fuß! Auf einer 7-tägigen, individuellen Wanderreise mit vorgebuchten Unterkünften und Gepäcktransport können Sie die Schönheit der Cotswolds intensiv genießen. Wandern Sie entlang schmaler Pfade und entdecken Sie pittoreske Ortschaften und idyllische Landschaften. Die rollenden Hügel der Cotswolds ermöglichen ein angenehmes und müheloses Wandern.

Näheres unter
www.BITS-Berlin.com



Willkommen an der Küste Englands!

England besitzt eine der spektakulärsten Küsten der Welt - und nie war es leichter, eine Reise an die englische Küste zu buchen! Wir haben eine neue Online-Buchungs-Plattform in Betrieb genommen, damit Sie Ihren perfekten Urlaub buchen können.

Besuchen Sie uns auf englandsc coast.com/de und sehen Sie sich atemberaubende Aufnahmen der bezaubernden und abwechslungsreichen Küste Englands an - entdecken Sie herrschaftliche Anwesen, grandiose Burgen, wunderschöne Naturschutzgebiete und hunderte Kilometer einsamer und abgelegener Wander- und Radwege entlang der Küste. Planen Sie Ihre Reiseroute und Ihre Unterkünfte mit nur einem Klick.

BUCHEN UND ERSTELLEN SIE REISEROUTEN ENGLANDSCOAST.COM/DE



Moore, Meer und hohe Berge – wo England am natürlichsten ist



Keine andere englische Region ist so reich mit Naturschätzen gesegnet wie Mittel- und Nordengland, wo sich die fünf größten der neun Nationalparks des Landes befinden. Zur landschaftlichen Schönheit gesellen sich noch einige der reizvollsten und aufregendsten Städte Englands; es sind also alle Voraussetzungen für einen Traumurlaub erfüllt.

Mittelengland ist für viele Reisende aus Deutschland touristisch gesehen immer noch Terra Incognita, dabei haben Grafschaften wie Derbyshire oder Staffordshire landschaftlich wie kulturell eine Menge zu bieten. So etwa **Chatsworth House (34)**, eines der bekanntesten Herrenhäuser Englands. Das Anwesen wurde im 16. Jh. von den Dukes of Devon erbaut und wird seitdem ununterbrochen

von ihnen bewohnt. Außerdem ist das Haus so etwas wie ein Filmstar, denn es diente als Kulisse für eine Reihe von Filmen, u.a. „Stolz und Vorurteil“, „Jane Eyre“ oder „Die Herzogin“. Sehenswert sind natürlich auch die vielen kleinen Marktstädtchen wie Bakewell, Buxton oder Leek, in denen die Uhren irgendwie langsamer zu laufen scheinen und die ein wunderbar entspanntes Flair ausstrahlen. Hauptanziehungspunkt der Region ist aber der **Peak District**, der älteste Nationalpark Großbritanniens und ein Mekka für Wanderer, Radfahrer, Reiter und Kletterer. Während im White Peak genannten südlichen Teil üppige grüne Flusstäler und malerische kleine Dörfer das Bild beherrschen, ist der nördliche Dark Peak eine Heidelandschaft mit Hochmooren und vom Wind zu bizarren Formen geformten Granitfelsen.



MITTEL- UND NORDENGLAND

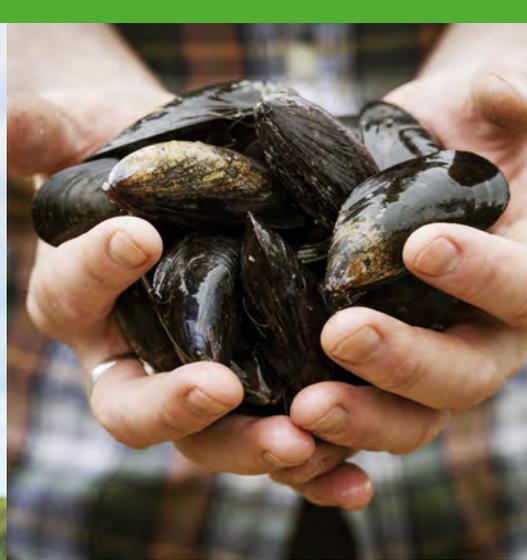
5 Nationalparks und 5 Weltkulturerbestätten:

eine perfekte Mischung

oben: North York Moors, Yorkshire

unten links: Minster, York, Yorkshire, unten rechts: Fountains Abbey, Yorkshire





10km Radtour 400 Jahre altes Kloster 3 Gänge zum Mittagessen Erinnerungen, die bleiben

Entdecken Sie die geheimnisvolle Schönheit der englischen Landschaft hautnah bei einer Radrundreise durch die ländlichen Gegenden von Yorkshire und Lincolnshire.

Fahren Sie gemütlich, entlang ruhiger Straßen, durch herrliche Landschaften! Unsere sorgfältig ausgewählten Freizeitrouen sind überschaubar und für jedes Können geeignet. Sie sehen das Beste, was die Region zu bieten hat: von historischen Städten und Schlössern, über abwechslungsreiche Landschaften, bis hin zu atemberaubendem Panorama – und das alles ganz bequem auf hochmodernen E-Bikes.

Unsere Packages eignen sich ideal für Paare oder Kleingruppen mit bis zu fünf Teilnehmern.

Buchen Sie Momente, die Sie garantiert nicht vergessen: [cycle-england.co.uk](https://www.cycle-england.co.uk)

Erlebt England in Hochauflösung

Eine Wanderung ist der beste Weg, um eine Region intensiv zu erleben. Mit einer Länge von 150 km bietet der Norfolk Coast Path im Osten Englands abwechslungsreiche Landschaften. Entdeckt Sanddünen und Salzwiesen, Seeluft und herzliche Begegnungen in einer noch relativ unberührten Region Englands.



Startet eure Entdeckungsreise jetzt!
www.greatenglishtrails.com

GET CLOSER TO ENGLAND



NATIONAL TRAILS



Tschüß Alltag

Auto inkl.
Fahrer



England ^{ab} €69*
Hoek van Holland - Harwich

Jetzt buchen: Reisebüro BITS Britain & Ireland Tours,
Tel. (030) 687 53 39, www.BITS-Berlin.com

* Economy-Tarif einfache Fahrt für ein Auto mit Fahrer, inkl. Hafen- und Umweltgebühren, Plätze nach Verfügbarkeit, bei Nachtfahrten zzgl. Kabine

Stena Line Scandinavia AB, Danmarksterminalen, 40519 Göteborg, Schweden


Stena Line

Filmreife Täler

Weiter im Norden wartet mit den **Yorkshire Dales** ein weiterer Nationalpark auf die Besucher. Die karge, von Heidekräutern

Rievaulx Abbey,
Yorkshire



bewachsene Hügellandschaft ist nur sehr dünn besiedelt und strahlt einen eigentümlich melancholischen Zauber aus. Die Täler werden von den insgesamt 40 namensgebenden Tälern geprägt, die bekanntesten davon sicherlich Ribblesdale, Wharfedale und Wensleydale. Letzteres ist nicht nur als Heimat eines wohlschmeckenden Käses bekannt, sondern auch für zahlreiche spektakuläre Wasserfälle. Viele kennen die Region ohne es zu wissen, denn dort sind die Geschichten des Tierarztes George Herriot angesiedelt und auch die Filme der beliebten Fernsehserie „Der Doktor und das liebe Vieh“ wurden dort gedreht. Die Kleinstadt Thirsk östlich des Nationalparks ist übrigens Vorbild für Darrowby in den Büchern und Filmen, dort befindet sich auch die ehemalige Tierarztpraxis, heute ein Herriot-Museum. Ebenfalls im Osten der Dales befindet sich mit den Ruinen von **Fountains Abbey (20)**,

*Wussten Sie...?
Robbie Williams, der mit 18 Brit-Awards am meisten ausgezeichnete britische Künstler stammt aus der mittelenglischen Stadt Stoke-on-Trent.*

einem ehemaligen Zisterzienserkloster aus dem 12. Jh. und dem umgebenden Wassergarten Studley Royal, ein Weltkulturerbe der UNESCO.

Historisch wertvoll

Ein absolutes Muss ist der Besuch von **York**, einer der ältesten und schönsten Städte Englands. Römer, Sachsen und Wikinger, sie alle haben ihre Spuren in der Stadt hinterlassen, die mit dem **York Minster** über die größte mittelalterliche Kirche Englands verfügt und auch die längste Stadtmauer in England besitzt. Man kann tagelang durch die verwinkelten mittelalterlichen Straßen und Gassen der Stadt schlendern, ohne dass einem langweilig wird. Außerdem befinden sich in York mit dem Jorvik Viking Centre und dem National Railway Museum zwei weit über die Landesgrenzen hinaus bekannte Museen. Letzteres verfügt übrigens über die weltweit größte Sammlung von Lokomotiven, der Eintritt ist frei!



Für jeden Beatles-Fan ist der Besuch der Beatles Story in Liverpool eine heilige Pflicht, wo die Geschichte der Fab Four lebendig wird und u. a. John Lennons berühmte Nickelbrille bewundert werden kann.

Old Trafford: Dieser Name sorgt bei jedem Fußballfan auf der Welt für Spannung und Nervenkitzel. Das „Theatre of Dreams“ sollte auf jedem Manchester-Besuchsprogramm stehen.

Harry-Potter-Fans können Hedwigs Schwestern und Brüder im Muncaster Castle im Lake District besuchen, denn dort befindet sich das Hawk & Owl Centre mit einer der weltweit größten Eulensammlungen. Und im Schloss gibt's jede Menge Geister.



Peak District
Yorkshire Dales & North York Moors
York Minster
Old Trafford in Manchester
Lake District National Park
Albert Docks in Liverpool
Chester
Hadrian's Wall



Weitere Informationen und Tipps, wie Sie Mittel- und Nordengland auf einer Auto- oder Busrundreise, mit der Bahn oder während eines Aktivurlaubs erleben können, finden Sie unter

www.BITS-Berlin.com

oben: Yorkshire Dales, Yorkshire
unten: North Yorkshire Moors Railway, Yorkshire





ERLEBEN SIE DIE SCHÖNSTEN LANDSCHAFTEN ENGLANDS

 National
Parks UK

Willkommen in Englands Nationalparks – den schönsten Landschaften Englands. Diese unvergleichbaren Gegenden sind für ihre ländliche Ruhe, Traditionen, Erbgüter und einzigartigen natürlichen Lebensräume bekannt und geschätzt. Hier verbindet sich das Einzigartige mit dem Alltäglichen. Es sind Orte, an denen Sie das Leben mit neuer Frische erfahren können – um wieder erholt und mit neuen Ideen in den Alltag zurückzukehren.

In England gibt es zehn Nationalparks, die der Bevölkerung frei als Erholungsraum in der offenen Natur zur Verfügung stehen. Die Nationalparks dienen zum Schutz der beliebtesten nationalen Landschaften. Sie beheimaten die wertvollste Fauna und Flora und bieten den jährlich Millionen von Besuchern aus aller Welt einen Reichtum an Eindrücken und Erlebnissen.

Schriftstellerinnen, Dichter, Musikerinnen und Künstler finden hier den Lebens- und Arbeitsraum für ihr schöpferisches Schaffen. Die daraus entstandenen Werke haben die nationale Identität Englands maßgebend geprägt und sind tief in der Kultur dieses Landes verankert.

Moore, urzeitliche Wälder, Heide- und Marschlandschaften beherbergen eine reichhaltige Pflanzen- und Tierwelt. Während die Nationalparks 10% der Landesfläche Englands bedecken,

umfassen sie bis zu 80% aller als schutzwürdig eingestufteter Natur- und Ökosysteme.

So überrascht es wenig, wenn diese Regionen als ein Paradies für einheimische Pflanzen und Tiere angesehen werden und für Besucher aus der ganzen Welt als unvergesslicher Ort gelten.

Ergreifen Sie diese Gelegenheit und tauchen Sie ein in das zeitlose Leben in Englands Nationalparks inmitten grüner Hügellandschaften, jahrhundertealter Wälder, schmucker Natursteindörfer, reetgedeckter Cottages und treten Sie ein in die einladenden Pubs mit knisternden Kaminfeuern. Nehmen Sie sich Zeit zum Verweilen und erkunden Sie diese Seelenlandschaften nach Herzenslust. Der Besuch der englischen Nationalparks ist ohne zusätzliche Gebühren verbunden. Wir freuen uns, Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen.

Verbinden Sie einen Besuch in London mit einem Ausflug in einen Nationalpark.

Die Nationalparks sind bequem von den größten englischen Städten aus erreichbar und lassen sich perfekt mit einem Städtetrip verbinden.

Anreise in die Nationalparks

Weiterreise in die Nationalparks

Zur Weiterreise wird nicht immer zwingend ein Auto benötigt. Viele der Nationalparks können bequem per Bahn von den wichtigsten englischen Knotenbahnhöfen wie London, Manchester, Birmingham und Bristol erreicht werden.

Direktflüge aus Deutschland

Berlin – Birmingham, Bristol, London, Liverpool, Manchester

Düsseldorf – Birmingham, Bristol, London, Manchester, Southampton

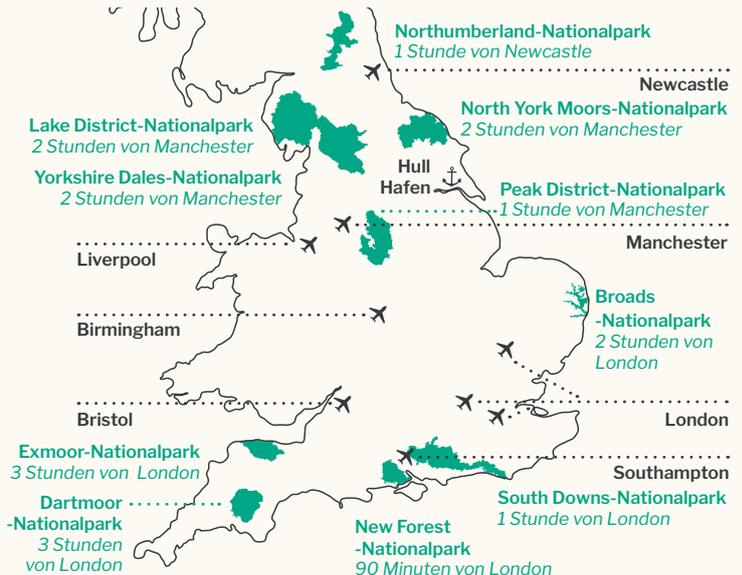
Frankfurt – Birmingham, Bristol, London, Manchester

Hamburg – Birmingham, London, Manchester

Köln – Bristol, London

München – Birmingham, London, Manchester

Stuttgart – Birmingham, London, Manchester





Moor am Meer

Nordöstlich von York liegen die **North York Moors**, eine wildromantische von Tälern durchzogene Heide- und Moorlandschaft, die seit 1952 den Status eines Nationalparks besitzt. Am südlichen Rand des Moores befinden sich einige malerische kleine Städtchen wie etwa Helmsley, von wo aus ein sehr schöner Spazierweg zur **Rievaulx Abbey (42)**, einer der malerischsten Klosterruinen Englands, führt. Oder Pickering, Ausgangspunkt der North Yorkshire Moors Railway, die mit 29 Kilometern die zweitlängste Museumseisenbahnstrecke des Landes ist. Der Bahnhof Goathland war schon in zahlreichen Fernsehserien und Kinofilmen zu sehen, so z.B. im ersten Teil der Harry-Potter-Filme, wo er als Kulisse für den Bahnhof Hogsmeade dient. Die alte Hafenstadt **Whitby** ist ein guter Ausgangspunkt zur Erkundung der spektakulären Küste mit ihren verwinkelten alten Fischerdörfern, wie Robin Hood's Bay oder Staithes. Whitby selbst ist nicht nur ein beliebter Urlaubsort, sondern auch ein Fischereihafen, und so gibt es ein großes Angebot an Restaurants und Pubs, die frische Fische und Meeresfrüchte anbieten.



Grenzerfahrungen

Weiter geht es nach Norden in die alte Stadt Durham, deren Silhouette von einer der berühmtesten Kathedralen des Landes dominiert wird. Zusammen mit dem benachbarten Schloss steht sie auf

oben: Whitby, Yorkshire
 mitte: Bamburgh Castle, Northumberland
 unten: Chester, Cheshire

der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes und wurde in einer BBC-Umfrage zum schönsten Bauwerk Großbritanniens gewählt. Ganz anders als das mittelalterliche Durham ist das nördlich gelegene **Newcastle**, einst einer der wichtigsten Häfen des Landes. Der frühere Reichtum der Stadt zeigt sich am Besten bei einem Spaziergang durch die Grainger Town, die historische Altstadt mit ihren wunderbaren klassizistischen Bauten aus dem 19. Jh. Heute ist Newcastle mit der nördlich des Flusses Tyne gelegenen Stadt Gateshead eines der wichtigsten Kulturzentren Nordenglands, mit berühmten Galerien, wie dem BALTIC oder der von Norman Foster entworfenen Konzerthalle The Sage. Nördlich der Stadt beginnt die Grafschaft Northumberland, die sich bis zur schottische Grenze erstreckt und die am dünnsten besiedelte Region Englands ist. Unbedingt sehenswert ist die Insel Lindisfarne, die bei Ebbe zu Fuß besucht werden kann und als Wiege des englischen Christentums gilt.

Nicht weit davon entfernt, direkt an der Küste mit ihren traumhaften Stränden und Dünen, liegt **Bamburgh Castle (21)**, eines der schönsten Schlösser Nordenglands. Übertroffen wird es vielleicht

nur von **Alnwick Castle (22)**, dem nach Windsor Castle zweitgrößten Adelssitz Großbritanniens und Kulisse für eine Vielzahl von Filmen. Dazu zählen fünf Harry-Potter-Verfilmungen sowie „Robin Hood“ mit Kevin Kostner und „Elisabeth“ mit Cate Blanchett. Der 1.000 Quadratkilometer große **Northumberland National Park** ist der nördlichste und auch der einsamste Nationalpark Englands. Er ist aufgrund seiner hügeligen Landschaft bei Bergsteigern ebenso beliebt wie bei Wanderern und bietet allen, die Abgeschiedenheit und Ruhe suchen, ein einmaliges Urlaubserlebnis.

„Rievaulx Abbey in Yorkshire ist wohl eine der malerischsten Klosterruinen Englands“

Nordlichter am Kulturhimmel

Aber natürlich hat nicht nur der Nordosten Englands wunderbare Landschaften und Städte zu bieten, der Nordwesten steht ihm in der Beziehung in nichts nach. Da wäre zum Beispiel **Chester**, das die am vollständigsten erhaltene Stadtmauer ganz Großbritanniens besitzt und von der man einen fantastischen Blick auf die unzähligen historischen Gebäude der Stadt hat. Ob römisches Amphitheater, mittelalterliche Kathedrale oder viktorianisches Rathaus, in der Architektur Chesters spiegeln sich 2.000 Jahre britischer Geschichte. Etwas weiter im Norden finden sich mit Liverpool und Manchester zwei der aufregendsten und beliebtesten

Städtereiseziele Englands. **Liverpool**, Pilgerstätte aller Beatles-Fans und Europäische Kulturhauptstadt 2008 besitzt mit der Tate Liverpool und der Walker Gallery zwei der wichtigsten Kulturtempel außerhalb Londons. Die historische Hafengegend der Stadt wurde 2004 zum Weltkulturerbe ernannt. In den aufwändig renovierten Lagerhallen des Albert Docks befinden sich Pubs, Bars und Restaurants. Mit dem FC Liverpool und dem FC Everton ist die Stadt auch Heimat von zwei der traditionsreichsten Fußballvereine des Landes. Das weiter östlich gelegene **Manchester** war einst die Lokomotive der Industriellen Revolution und gilt heute als Trendmetropole des Nordens. Mit dem Kulturzentrum The Lowry, dem National Football Museum und dem Imperial War Museum North verfügt die Stadt über drei weltweit bekannte Ikonen der modernen Architektur. Aber natürlich hat auch die viktorianische Zeit ihre Spuren in Form herausragender architektonischer



Denkmäler hinterlassen, etwa die alte Getreidebörse oder das wunderschöne Rathaus. Untrennbar ist der Ruf der Stadt mit den Erfolgen von Manchester United, dem englischen Fußball-Rekordmeister, verbunden. Ein Besuch in Old Trafford, der Spielstätte von ManU, gehört zu den Höhepunkten im Leben eines jeden Fußballfans.

Höher, tiefer, schöner

Wenn man weiter nach Norden fährt, kommt man in eine der beliebtesten Regionen des Landes, die wunderbare Berg- und Seenlandschaft des **Lake District Nationalparks** in der Grafschaft Cumbria. Sechzehn große Seen und unzählige kleine Teiche und Weiher, die fünf höchsten Berge Englands und fast 3.000 Kilometer Rad- und Wanderwege machen den Lake District zu einem Traumziel für Naturliebhaber. Schon die Dichter der englischen Romantik zog es in die Gegend, so etwa William Wordsworth, der 60 seiner 80 Lebensjahre

hier verbrachte und dessen Haus Rydal Mount bei Ambleside besichtigt werden kann. Eine Fahrt mit einem der viktorianischen Dampfschiffe über den **Lake Windermere** oder **Ullswater** gehört zu den beliebtesten Freizeitvergnügungen der zahlreichen Besucher und sollte auf keinem Besuchsprogramm fehlen. Wer es gern etwas rauer mag, kann einen Abstecher in den Westen des Lake District unternehmen, wo sich im kargen Wasdale mit dem Wast Water der tiefste See Englands befindet und das durch den **Scafell Pike**, den höchsten Berg des Landes, überragt wird. Ganz im Norden stößt man bei der Stadt Carlisle mit dem **Hadrianswall** auf ein weiteres englisches Weltkulturerbe. Es handelt sich um ein ehemaliges römisches Grenzbefestigungssystem, das sich von Küste zu Küste erstreckt und entlang dessen sich zahlreiche Kastelle und Wachtürme aus römischer Zeit befinden. Entlang des alten Walls verläuft auch einer der beliebtesten Fernwanderwege, der 135 Kilometer lange Hadrian's Wall Path.



Städtereise

Shopping, Sightseeing & Nightlife: Erleben Sie auf

einer Kurzreise die aufregenden Städte Manchester und Liverpool. Beide Städte bieten vielfältige Einkaufsmöglichkeiten, außergewöhnliche Architektur, historische Sehenswürdigkeiten und ein pulsierendes Nachtleben.

Wanderreise

Auf einer 12-tägigen, deutschsprachig geführten Wanderreise entdecken Sie die landschaftliche Schönheit der beiden Nationalparks Lake District und Yorkshire Dales. Auch dem kulturellen Reichtum der Region, die von Poeten wie von Malern verewigt wurde, wird bei dieser Reise Rechnung getragen.

Nordengland-Rundreise

Auf der 15-tägigen Autorundreise lernen Sie die landschaftlichen und kulturellen Highlights Nordenglands kennen. Die Reise beginnt in der historischen Stadt York und führt durch vier Nationalparks zum Weltkulturerbe des Hadrianswall und weiter bis nach Edinburgh. Klosterruinen und Burgen, einsame Hochmoore und zauberhafte Seen liegen an der Strecke und laden zum Verweilen ein.

Näheres unter www.BITS-Berlin.com



unten links: Old Trafford, Manchester
unten rechts: Great Langdale, Lake District, Cumbria



Der Weg ist das Ziel: Auf vier Rädern entspannt über Landstraßen gleiten



Gemächlich über kleine Landstraßen gleiten, die sich zwischen uralten Bruchsteinmauern oder über windumtoste Moore schlängeln oder einfach kurz anhalten, um in einem urigem Dorfpub etwas zu essen: So sieht die ideale Autorundreise aus. Die hier vorgeschlagene Südenglandreise bietet all dies und dank der vorgebuchten Unterkünfte müssen Sie sich keine Gedanken machen, wo Sie schlafen werden.

davon ist Christ Church, wo Szenen der Harry-Potter-Filme gedreht wurden. ÜF in den Cotswolds

Tag 2: Cotswolds

Heute haben Sie Zeit, in die typisch englische Bilderbuchlandschaft der Cotswolds einzutauchen und sich von der Naturschönheit der Region faszinieren zu lassen. Besuchen Sie die Ortschaften Stowon-the-Wold, Moreton-in-Marsh oder Broadway mit ihren hübschen Marktplätzen, in denen die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Ebenso lohnt ein Ausflug nach **Stratford-upon-Avon**, der Geburtsstadt Shakespeares. ÜF in den Cotswolds

Tag 1: London – Cotswolds (ca. 140 km)
Die erste Etappe führt Sie in die **Cotswolds**, eine malerische Hügellandschaft mit verträumten Dörfern und reetgedeckten Cottages. Auf dem Weg dorthin sollten Sie in der altehrwürdigen Universitätsstadt **Oxford** mit ihren berühmten Colleges Rast machen. Eines

Tag 3: Cotswolds – Bath

(ca. 90 km)
Am heutigen Tag führt Sie Ihr Weg in die Kurstadt **Bath**, die mit ihren römischen Bädern und majestätischen Straßen zum



AUTORUNDREISE

*Mit dem Auto erreicht man auch die
abgelegensten Sehenswürdigkeiten*

links: Oxford, Oxfordshire
rechts: Kynance Cove, Cornwall



Weltkulturerbe erklärt wurde. Noch heute können Besucher im Pump Room, einst Zentrum der feinen Gesellschaft, Wasser zapfen oder stülvoll den Nachmittagstee mit traditionellem Gebäck genießen. Architekturliebhaber kommen in Bath gleichermaßen auf ihre Kosten, denn es gibt mehr als 5.000 denkmalgeschützte Gebäude wie etwa den **Royal Crescent**, bestehend aus 30 halbmondförmig aneinander gereihten Häusern. ÜF in/ bei Bath oder Bristol

Tag 4: Bath

Beginnen Sie den Tag mit einem Rundgang durch Bath. Entdecken Sie die kleinen Gassen mit ihren Boutiquen, Cafés, Restaurants und einer Vielzahl an Kunstgalerien. Literaturliebhaber können im **Jane Austen Centre** einen Einblick in das Leben der Schriftstellerin und ihre Werke gewinnen. Am Nachmittag empfiehlt sich ein Ausflug in die nahe gelegenen **Mendip Hills**, eine Landschaft von besonderer Schönheit, die zu ausgedehnten Spaziergängen einlädt. ÜF in/ bei Bath oder Bristol

Bath Bristol Südwestengland

2
9

Tag 5: Stonehenge / Salisbury

Unweit von Bath (ca. 60 km) befindet sich mit **Stonehenge (5)** das wohl berühmteste prähistorische Monument der Welt. Ebenso von historischer Bedeutung ist die weiter südlich gelegene mittelalterliche Stadt Salisbury mit ihrer imposanten Kathedrale aus dem 13. Jh. Mit 123 Metern ist der Turm der Kathedrale der höchste Kirchturm Englands. ÜF in/ bei Bath oder Bristol

Tag 6: Bath - Cornwall (ca. 300 km)

Die heutige Etappe führt Sie in die wohl beliebteste Region Englands, nach **Cornwall**. Ganz im Sinne „Der Weg ist das Ziel“ lohnt es sich, einen Umweg in Kauf zu nehmen und durch das **Exmoor** und an der Küste entlang zu fahren, wo Sie mit atemberaubenden Ausblicken belohnt

*Wussten Sie...?
Das Kaminfeuer im
Warren House Inn
in Postbridge im Nationalpark Dartmoor
brennt ununterbrochen seit 1845.*

werden. Unterwegs sollten Sie unbedingt einen Stopp in **Pencarrow (43)** machen, einem hervorragenden Beispiel für viktorianische Bau- und Gartenkunst. ÜF in Cornwall

Tag 7 – 9: Cornwall

Die nächsten drei Urlaubstage verbringen Sie in Cornwall. Neben den bekanntesten Urlaubsorten wie **Penzance**, **Falmouth** und **St Ives** mit seinem pittoresken Hafen und vielen Kunstgalerien empfehlen wir Ausflüge in die kleineren Küstenorte. So bietet **Padstow** seinen Besuchern einen geschäftigen Fischerhafen, traditionelle Fish & Chips-Shops und Souvenirläden. Oberhalb des Hafens lockt **Prideaux Place (9)**, ein elisabethinisches Haus, das seit über 400 Jahren in Besitz der Familie Prideaux ist. Hier sind zahlreiche Filme, TV-Serien und verschiedene deutsche Rosamunde-Pilcher-Verfilmungen (z.B. „Das Ende eines Sommers“) entstanden. Empfehlenswert ist ebenso ein



Leistungen: 14 Übernachtungen mit Frühstück (ÜF) in der entsprechenden Unterkunfts-kategorie, Reiseführer und Kartenmaterial.

Zu unseren handverlesenen Unterkünften gehören Bed & Breakfast und Pensionen der gehobenen Kategorie, geschmackvolle Hotels sowie ausgesuchte Herrenhäuser und Schlosshotels.

Unser Tipp: Ob Bed & Breakfast, Hotel oder Herrenhaus – jede Kategorie hat ihren ganz besonderen Reiz. Daher empfehlen wir einen harmonischen Mix aus den drei genannten Kategorien.

Näheres unter www.BITS-Berlin.com



Römische Bäder in Bath
Stonehenge
Salisbury Kathedrale
Dartmoor National Park
Cornwall's Gärten
Land's End
Brighton
Canterbury



Weitere Informationen, Routenvorschläge und Ausflugstipps finden Sie unter www.BITS-Berlin.com.

oben: Pulteney Bridge, Bath, Somers
unten: Strand bei Looe, Cornwall





Abstecher nach Fowey, einer historischen Seefahrerstadt. Im Gewimmel der kopfsteingepflasterten Gassen haben sich die Häuser mit blumengeschmückten Fassaden ihren individuellen Charakter erhalten. Der Küstenwanderweg eignet sich an vielen Abschnitten ideal für kleinere oder größere Wanderungen und einen Fußmarsch an die westlichste Spitze Englands, **Land's End (19)**,

sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Für Surfer ist **Newquay** mit seinen legendären Stränden ein wahres Paradies. Ein besonderes Highlight ist das **Minack Theatre (18)**

bei Porthcurno, ein nach antiken Vorbildern angelegtes Freilichttheater auf einem Felsvorsprung über dem Meer: eine grandiose Kulisse für Theaterstücke und Konzerte. Cornwall ist ein Mekka für Gartenliebhaber und tropische Paradiese wie **Pencarrow (43)**, **Glendurgan (12)** oder die preisgekrönten **Lost Gardens of Heligan (13)** sollten unbedingt auf dem Besuchsprogramm stehen. Ein besonderer Tipp ist das **Eden Project (14)** bei St Austell, ein botanischer Garten, unter dessen riesigen Kuppeln über 1.000 Pflanzenarten wachsen. ÜF in Cornwall

Tag 10: Cornwall – Dartmoor (ca. 130 km)
Heute verlassen Sie Cornwall und fahren in Richtung Devon. Hier erwartet Sie der

oben: Fowey, Cornwall
mitte: Towan Beach, Newquay, Cornwall
unten: Minack Theatre, Cornwall

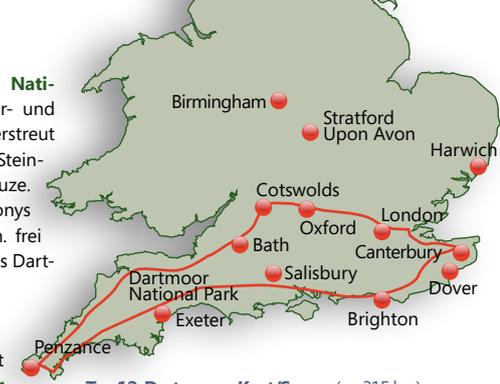


Probieren Sie ein Glas des wunderbar erfrischenden Ashridge Cider, ein Apfelwein, der nach Champagner-Methode hergestellt wird.

hoch gelegene, raue **Dartmoor Nationalpark** mit seiner kargen Moor- und Heidelandschaft. Über das Moor verstreut liegen zahlreiche prähistorische Steinkreise, Grabkammern und Steinkreuze. Das Dartmoor ist auch für seine Ponys berühmt, die hier seit dem 10. Jh. frei umherlaufen. ÜF in der Gegend des Dartmoors

Tag 11: Devon

Unweit des Dartmoors liegt Devons Hauptstadt **Exeter** mit ihrer berühmten Kathedrale im hochgotischen Stil, die zu den schönsten des Landes zählt. Auch Teile der mittelalterlichen Burg sind erhalten, ebenso einige sehr schöne Fachwerkbauten; ansonsten ist Exeter eine moderne, lebendige Stadt mit kultureller Vielfalt. Das Städtchen **Dartmouth** sollten Sie sich nicht entgehen lassen: ein idyllischer Fleck mit kleinem Hafen, Fachwerkhäusern und bunten Häuserreihen. Doch kein Devon-Aufenthalt wäre komplett ohne den Besuch in einem der wunderbaren Gärten. Milde Winter und ein zeitig einsetzender Frühling beschenken der Region ein ideales Klima. Unter diesen Bedingungen gedeihen exotische Arten wie Palmen oder Korkbäume bestens. Die „Royal Horticultural Society“ schuf im schönen Torrington-Tal den landesweit bedeutsamen Garten **Rosemoor (15)**. ÜF in der Gegend des Dartmoors



Tag 12: Dartmoor – Kent/Sussex (ca. 315 km)

Nun steht Ihnen die letzte große Etappe Ihrer Reise bevor. Der Weg führt Sie an der Südküste entlang durch die Grafschaften Somerset und Dorset. Wir empfehlen einen Stopp in **Portsmouth (ca. 230 km)** mit dem Historic Dockyard, dem größten Marinemuseum der Welt und Liegeplatz zahlreicher historischer Schiffe. Alternativ bietet sich auch die **Isle of Wight** mit ihren bekannten Kreidefelsen, schmucken Dörfern, Küstenpfaden und Fischerorten an. ÜF in Kent oder Sussex

„Kein Cornwall-Aufenthalt wäre komplett ohne den Besuch in einem der wunderbaren Gärten“

Tag 13: Brighton

Heute empfiehlt sich ein Stadtrundgang durch **Brighton**, der Inbegriff des englischen Seebades mit viktorianischem Pier, geschmückten Promenaden, langem Kieselstrand und strahlend weißen

Häuserzeilen. „London by the Sea“ ist jung, schräg und altertümlich zugleich - die größte und lebenslustigste Stadt an der Küste. Berühmt ist der orientalische **Royal Pavilion** in seiner ausufernden Pracht. ÜF in Kent oder Sussex

Tag 14: Kent

Verbringen Sie den Tag in **Kent**. Als „Garten Englands“ besitzt die Grafschaft eine lange Tradition. Obstplantagen, Hopfenfelder und grüne Hügel prägen das Landschaftsbild und Sie finden hier einige der schönsten Burgen, Schlösser und Herrenhäuser wie etwa die wunderbaren Schlösser **Leeds Castle (3)** und **Hever Castle (4)**. In der Kathedralstadt **Canterbury** mit ihrem mittelalterlichen Flair können Sie durch die schöne Altstadt schlendern und den Blick auf die in Teilen erhaltene Stadtmauer, die schönen Fachwerkhäuser und die hübschen kopfsteingepflasterten Gassen genießen. ÜF in Kent oder Sussex

Tag 15: Abreise

Am heutigen Tag endet Ihre Reise durch Südengland. Wenn Sie vom „English Way of Life“ nicht genug bekommen können, sollten Sie noch einige Tage in **London** verbringen. Die britische Hauptstadt bietet zahlreiche Museen, Sehenswürdigkeiten und großzügige Parkanlagen sowie Theater, Clubs und Pubs, die ein aufregendes Nachtleben versprechen. Lassen Sie sich verführen!

oben: Surfer, Brighton, Sussex
unten: Lavendelfeld, Kent
rechts: Leeds Castle, Kent



Haben Sie Lust bekommen, England mit dem Auto zu entdecken?

Egal ob Sie mit dem eigenen oder einem Mietwagen unterwegs sind, bei BITS können Sie die passende Anreise direkt dazu buchen.

Sie möchten gern länger in England bleiben? Kein Problem, diese und andere Touren können ganz einfach nach Ihren Wünschen ausgebaut werden. Auch wenn Ihnen weniger Zeit zur Verfügung steht, kann die Tour selbstverständlich angepasst werden.

Um Englands Sehenswürdigkeiten unbeschwert zu genießen, empfiehlt sich der Kauf eines **National Trust Touring Pass** oder eines **English Heritage Overseas Visitor Pass**.

Näheres unter
www.BITS-Berlin.com





Charmant, vielseitig und very british



Es gibt einen guten Grund, weshalb London eine der meistbesuchten Städte der Welt ist, denn so oft man auch wiederkommt, es gibt immer etwas Neues zu entdecken oder schon Gesehenes neu zu entdecken.

Allein mit den vier Londoner Weltkulturerbestätten könnte man das Besuchsprogramm einer ganzen Londonreise füllen. Dazu gehören der **Tower of London**, die fast 1.000 Jahre alte königliche Festung, in der noch heute die Kronjuwelen aufbewahrt werden, das **Maritime Greenwich** mit dem Queens House, dem Royal Observatory und dem National Maritime Museum, die **Königlichen Botanischen Gärten von Kew** und das einzigartige Ensemble von **Westminster Abbey**, Palace of Westminster und St Margaret's Church. Dann gibt es da natürlich noch die königlichen Residenzen **Buckingham Palace**, **Kensington Palace** und **Windsor**

Castle (23), die Sie sich nicht entgehen lassen sollten. Das 135 Meter hohe **London Eye**, Europa's höchstes Riesenrad, das berühmte Wachsfigurenkabinett **Madame Tussauds** und **Harrods**, das zu den größten und exklusivsten Warenhäusern der Welt zählt, erfreuen sich besonderer Beliebtheit. Besuchen Sie die von Sir Christopher Wren erbaute **St Paul's Cathedral** mit ihrer Whispering Gallery und erleben Sie, wie die geflüsterten Worte auch in weiter Distanz hörbar sind. Hinzu kommen noch die vielen Museen und Galerien, wie das **British Museum**, die **Tate Modern** oder die **National Gallery** und natürlich die weltberühmten Bauwerke und Plätze der Stadt, wie etwa die **Tower Bridge** und **Piccadilly Circus**.

Mit dem praktischen **London Pass** haben Sie übrigens freien Eintritt in über 80 der wichtigsten Sehenswürdigkeiten Londons und das lästige Anstehen entfällt auch. Einen guten Ein- und Überblick erhält

LONDON

Traditionsbewusster Trendsetter und

Kulturmetropole mit Kultcharakter

oben: Skyline von London
links: Tower Bridge
rechts: British Museum



man auf einer der zahlreich angebotenen Stadtrundfahrten, etwa bei den so genannten **Hop-On-Hop-Off-Touren**, wo man an über 80 Zwischenstationen nach Belieben ein- und aussteigen kann und per Audioguide alles Wissenswerte in der eigenen Sprache erläutert bekommt.

Marktwirtschaft

In der britischen Hauptstadt gibt es mehr als 80 Straßenmärkte, auf denen von hochwertigen Antiquitäten bis zu Schnittblumen so gut wie alles zu bekommen ist. Der vor mehr als 400 Jahren gegründete **Petticoat Lane Market** ist der älteste und berühmteste der Londoner Märkte und bietet vor allem ein riesiges Angebot an ausgefallener Kleidung. Nicht weit entfernt ist der **Old Spitalfields Market**, wo u. a. Studenten des nahe gelegenen Design College ihre selbst entworfenen Kreationen verkaufen. Spätestens seit dem Erfolg des Films „Notting Hill“ kennt wirklich jeder den weltgrößten Antiquitätenmarkt in der **Portobello Road**.



Stadt in der Stadt

London besteht aus über 30 Stadtteilen, von denen jeder einen ganz eigenen Charakter besitzt. **Westminster** ist das touristische Zentrum mit den meisten Sehenswürdigkeiten, in **South Kensington** und Knightsbridge sind die Reichen und Prominenten zuhause; natürlich finden sich dort auch die entsprechenden Geschäfte. **Chelsea** und **Soho** sind angesagte Ausgehviertel mit unzähligen Bars und Restaurants, wobei insbesondere **Chinatown** mit authentischer Küche lockt. Es lohnt sich aber auch, die Kreise einmal weiter zu ziehen und neue Stadtteile zu entdecken. Im Norden etwa liegen Hampstead Heath und Primrose Hill mit ihren riesigen Grünflächen und einem traumhaften Blick auf die Londoner Skyline. **Richmond upon Thames** im Südwesten ist das richtige Ziel für Romantiker; ein Spaziergang an der Themse oder im **Botanischen Garten von Kew** lassen einen die Hektik der Großstadt schnell vergessen. Im Südosten liegt Greenwich, wo man auf dem Nullmeridian spazieren oder den sehenswerten Greenwich Market besuchen kann. Am Besten kauft man

sich eine **London Travelcard**, damit steht einem das ganze öffentliche Nahverkehrssystem zur Verfügung.

Ich bin dann mal kurz weg

Um dem Trubel der Metropole zu entfliehen, empfiehlt es sich, in die Umgebung Londons zu fahren, denn hier finden sich eine ganze Reihe interessanter Ziele für einen Tagesausflug. In einer Stunde ist man mit der Bahn in **Brighton**, wo man sich auf der kilometerlangen Strandpromenade die Meeresluft um die Nase wehen lassen kann. Die alte Universitätsstadt **Cambridge** mit ihren ehrwürdigen Colleges ist in nur 50 Minuten zu erreichen und in einer guten halben Stunde sind Sie von Paddington aus in Windsor, wo mit **Windsor Castle (23)** das größte und älteste durchgängig bewohnte Schloss der Welt auf Sie wartet. **Hampton Court Palace**, die riesige königliche Tudor-Residenz im Südwesten Londons ist ebenfalls nur 30 Minuten entfernt. Eine Bahnfahrt nach **Canterbury** dauert eine Stunde und nach **Bath** sind es nur 90 Minuten. Und das Beste ist, mit dem **BritRail London Plus Pass** reisen Sie preiswert in diese und viele andere Orte rund um London.



Bahntickets

Ob Heathrow, Gatwick, Stansted oder Luton, wo immer Sie auch landen, mit den Airport-Express-Zügen gelangen Sie schnell in die Innenstadt. Und mit dem BritRail London Plus Pass können Sie Ausflugsziele wie z. B. Bath, Cambridge, Oxford, Brighton, Southampton und Canterbury bequem erreichen.

Eintrittskarten

Sparen Sie Geld, Zeit und Nerven und kaufen Sie sich die Eintrittskarten für den Tower, Madame Tussauds oder das Riesenrad London Eye schon vor Reiseantritt. Mit dem London Pass haben freien Eintritt zu über 80 der wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Metropole.

Hotels

Machen Sie bei der Unterkunftswahl keine Experimente. Bei BITS finden Sie persönlich ausgewählte und regelmäßige Hotels im Stadtzentrum. Ob viktorianischer Charme, modernes Boutique-Design oder praktisches Mittelklassehotel, hier ist für jeden Geschmack etwas Passendes dabei.

London Travel Card

Egal ob Sie die „Kleine“ für den Innenstadtbereich oder die „Große“ für ganz London kaufen, mit der London Travel Card können Sie alle öffentlichen Verkehrsmittel der Stadt bequem nutzen. Diese ist als Tages- oder Wochenkarte im Original erhältlich.



Tower of London
Westminster Abbey
Madame Tussauds
Hyde Park
Kew Gardens
London Eye
Houses of Parliament & Big Ben
Buckingham Palace

oben: Piccadilly Circus
unten: Horse Guards Parade





Traumziele für Gartenfreunde – Paradiese von Menschenhand



Wenn über einen Garten gesagt wird, er sei ja schon fast englisch, dann klingt das in den Ohren der Besitzer wie das höchste Lob, denn ob Landschaftspark oder Cottage-Garten, die Gärten Englands gehören zweifellos zu den schönsten der Welt.

Die ersten typisch englischen Gärten waren die großen Landschaftsparks, wo versucht wurde, die romantische Landschaftsmalerei des 18. Jh. auf die Gartengestaltung zu übertragen. Zweifellos einer der schönsten und bedeutendsten Landschaftsgärten aus dieser Zeit ist **Stourhead (44)** in der Grafschaft Wiltshire. Mit seinem See, dem klassizistischen Tempel, den eleganten Brücken und malerischen Grotten ist er Vorbild für zahlreiche andere Parks sowohl in England als auch auf dem Kontinent. Rhododendren, Azaleen und

Tulpenbäume entfalten je nach Jahreszeit ihre Farbenpracht, und selbst im Winter geht von Stourhead ein großer Zauber aus. **Sheffield Park & Garden (29)** in der Grafschaft East Sussex wurde ebenfalls im 18. Jh. angelegt und zwar von Capability Brown, einem der größten Gartenbaumeister. Der Park ist um vier Seen herum angelegt, die durch Wasserfälle und Kaskaden miteinander verbunden sind. Seinen ganz besonderen Reiz spielt er vor allem im Herbst aus, wenn das Laub der vielen exotischen Sträucher und Bäume wie Felsenbirnen, Feuerhorn und Federbuschstrauch in wunderbarsten Farben



leuchten. Im benachbarten West Sussex ist es vor allem der fast 100 Hektar große Waldgarten von Leonardlee, bekannt für seine riesige Rhododendrensammlung, der die Besucher anlockt.

GÄRTEN

*Wenn es Eden wirklich gibt,
dann ist es ein englischer Garten*



Stourhead Garden
Sheffield Park & Garden
Lost Gardens of Heligan
Lanhydrock
Glendurgan Garden
Eden Project
Hidcote Manor
Snowhill Manor & Garden

oben: Eden Project, Cornwall
unten rechts: Stourhead, Wiltshire

Gärten nach Gutsherrenart

Ein Schloss oder Herrenhaus ohne den entsprechenden Garten ist in England fast undenkbar, und so ergibt sich für Besucher hochherrschaftlicher Gemäuer die erfreuliche Möglichkeit, das Angenehme mit dem noch Angenehmeren zu verbinden. Ein gutes Pflaster für diese Verbindung ist die Grafschaft Kent, wo sich mit **Leeds Castle (3)**, **Hever Castle (4)** und **Penshurst Place (24)** drei Schlösser und Herrenhäuser befinden, die jeweils außergewöhnlich schöne und abwechslungsreiche Gärten besitzen. Auf eine 1.000-jährige Geschichte kann **Sudeley Castle (25)** in Mittelengland zurückblicken, in deren Verlauf sechs Könige und Königinnen zumindest eine zeitlang dort lebten. Der verträumte Garten mit seinen Hunderten von Rosenarten ist zutiefst romantisch, kein Wunder, dass Elizabeth Hurley sich auf Sudeley trauen ließ. Der uralte verwunschene Garten des direkt an der Grenze von Devon und Cornwall gelegenen Herrenhauses **Cotehele (26)** erstreckt sich vom Haus bis hinunter zum kleinen Flüsschen Tamar und ist ein wunderbarer



Ort der Abgeschiedenheit und Ruhe. Ebenfalls in Cornwall, inmitten eines 367 Hektar großen Anwesens befindet sich das Herrenhaus **Lanhydrock (27)**, das von mehreren unterschiedlichen Gärten sowie einem ausgedehnten Landschaftspark umgeben ist.

Tropische Träume

Aufgrund des nahen Golfstroms herrscht in Cornwall auch im Winter ein ausgesprochen mildes Klima, so dass in der Grafschaft auch exotische Pflanzen wie etwa riesige Baumfarne und sogar Palmen gedeihen. Mit ca. 300.000 Besuchern im Jahr ist **The Lost Gardens of Heligan (13)** die beliebteste Gartenanlage Großbritanniens. Der 80 Hektar große Komplex war über 70 Jahre lang in Vergessenheit geraten, und wird seit den frühen 1990ern wieder in seine ursprüngliche viktorianische Pracht zurückverwandelt. Es ist das größte Gartenrestaurierungsprojekt Europas. Die am Helford River gelegenen subtropischen Schluchtgärten von **Trebah (11)** und **Glendurgan (12)** sollten aber ebenso auf dem Programm stehen wie **Trelissick (28)**, eine wunderbare parkähnliche Anlage, wo Yukkas, chinesische Zedern und andere exotische Bäume zu bewundern sind. Ein Muss für jeden Gartenfreund ist das in der Nähe von St Austell gelegene **Eden Project (14)**. Der 2001 eröffnete Botanische Garten wurde in eine ehemalige Tongrube hinein gebaut und bedeckt eine Fläche von 50 Hektar. Glanzstück der

Anlage sind die beiden weltweit größten Gewächshäuser, die aus jeweils vier ineinander verschachtelten Kuppeln bestehen und über 1.000 Pflanzenarten Platz bieten. **Coleton Fishacre Garden (16)** nahe der alten Hafenstadt Dartmouth ist ein zauberhaftes grünes Paradies, das sich entlang plätschernder Bäche bis hinab zum Strand erstreckt und von verschlungenen Pfaden durchzogen ist, auf denen man stundenlang spazieren kann.

Ikonen der Gartenkunst

Kaum ein Garten hat die englische und europäische Gartenbaukunst des 20. Jh. so sehr beeinflusst wie **Sissinghurst (2)**. Die relativ kleine Fläche wurde in zehn einzelne, von Eibenhecken und alten Mauern abgeschlossene Gärten unterteilt, von denen jeder einen ganz eigenen Charakter besitzt. Am bekanntesten ist wohl der Weiße Garten, der mittlerweile vielfach nachgeahmt, aber nie erreicht wurde. Kaum weniger einflussreich sind zwei Gärten in der Region Cotswolds, die mit ihren sattgrünen Hügeln und ihren Dörfern und Städtchen aus honigfarbenem Sandstein als die typischste aller englischen Regionen gilt. **Hidcote Manor (7)** und **Snowhill Manor (6)** entstanden in ihrer jetzigen Form ebenfalls am Anfang des 20. Jh. und wie Sissinghurst bestehen sie aus einer Vielzahl von Einzelgärten. Nicht wenige bezeichnen Hidcote als den schönsten Garten Englands, aber natürlich liegt die Schönheit im Auge des Betrachters.

oben: Lost Gardens of Heligan, Cornwall
unten: Penshurst Place, Kent



Gartenrundreise

Auf der 15-tägigen Rundreise „Die große Gartentour“, die Sie durch den ganzen Süden und Südwesten sowie in die Cotswolds führt, haben Sie die Möglichkeit, die englischen Gärten in ihrer ganzen Vielfalt zu erleben, vom prachtvollen Landschaftspark bis zum romantischen Cottage-Garten.

National Trust Touring Pass

Ihre Eintrittskarte für über 350 der schönsten und bekanntesten Sehenswürdigkeiten Englands. Ob Sissinghurst, Stourhead, Trelissick oder Hidcote Manor, mit dem National Trust Touring Pass stehen Ihnen die schönsten Gärten Englands offen.

Näheres unter www.BITS-Berlin.com



Der **National Trust** ist eine 1895 gegründete Denkmal- und Naturschutzorganisation, die Objekte in England, Wales und Nordirland betreut. Der Trust besitzt über 350 historische Häuser, Schlösser, Gärten, Industriedenkmäler, Kirchen und sogar Pubs.



Geschichte aus Fels und Stein – Englische Burgen und Schlösser



England ist geradezu übersät mit Burgen, Schlössern und Herrenhäusern und ein Besuch ist ebenso interessant wie reizvoll.

Im Südosten Englands finden sich ganz besonders viele Burgen und Schlösser, die eine direkte Verbindung zum englischen Königshaus besitzen. Da ist natürlich **Windsor Castle (23)** mit seiner über 1.000-jährigen Geschichte, das größte und älteste bewohnte Schloss der Welt und eine der Hauptresidenzen der britischen Königin. Die prunkvollen Staatsgemächer sind geschmückt mit den berühmtesten Werken von Rembrandt, Rubens und Canaletto, und die St. Georgs-Kapelle ist neben der Westminster Abbey die wichtigste Grablege englischer Monarchen, u. a. ist hier Heinrich VIII. begraben. Eine weitere königliche Burg ist der **Tower of London**, errichtet unter Wilhelm dem Eroberer und heute Aufbewahrungsort

der britischen Kronjuwelen. Der 1988 zum Weltkulturerbe der Menschheit erklärte Tower diente während seiner Geschichte als Burg, Waffenkammer, Palast, Münze, Observatorium, Gefängnis und, bis Ende des 18. Jh., sogar als Zoo.

Eine weitere Burg mit königlichem Hintergrund ist das von herrlichen Gärten umgebene **Hever Castle (4)** in der Grafschaft Kent, wo Anne Boleyn, die zweite Frau von Heinrich VIII., ihre Kindheit verbrachte. Ebenfalls in Kent befindet sich das romantische Wasserschloss **Leeds Castle (3)**. Inmitten eines Sees gelegen, war es Wohnort von nicht weniger als sechs Königinnen, darunter Heinrichs erste Frau Katharina von Aragon, für die er das Schloss aufwändig umbauen ließ. **Dover Castle**, hoch über der Stadt mit ihren berühmten Kreidefelsen gelegen ist eine der ältesten Festungen des Königreichs und kann auf eine mehr als 2.000-jährige Geschichte zurückblicken.



SCHLÖSSER & BURGEN

Wo einst die ältesten Geschlechter

des Landes zuhause waren

oben: Windsor Castle, Berkshire
links: Castle Drogo, Devon
rechts: Castle Howard, Yorkshire

Aufgrund ihrer militärischen Bedeutung wurde die Burg als „Key to England“ bezeichnet und spielte noch im Zweiten Weltkrieg eine nicht zu unterschätzende Rolle in der Verteidigung des Landes.

Im Reich der Legenden

Im Norden der Grafschaft Cornwall wartet mit **Tintagel Castle (10)** eine der sagenumwobensten Burgruinen Englands auf Besucher. Die spektakulär auf einem Vorsprung über dem Meer errichtete Anlage soll der Legende nach die Residenz von König Artus gewesen sein. Ob dies nun stimmt oder nicht, Lage und Ausblick von Tintagel Castle sind einfach atemberaubend. Ebenfalls in Cornwall befinden sich mit dem **Pendennis Castle (30)** und dem **St Mawes Castle (31)** zwei Burgen, die während der Regentschaft von Heinrich VIII. errichtet wurden, um über den Hafen von Falmouth, den drittgrößten Naturhafen der Welt zu wachen. In der sich östlich anschließenden Grafschaft Devon kann man mit dem **Castle Drogo (32)** die einzige im 20. Jh. erbaute Burg Großbritanniens bestaunen, ein vom berühmten Architekten Edwin Lutyens für einen Geschäftsmann errichtetes Landschloss.

Pracht und Herrlichkeit

Eine der schönsten und besterhaltenen Burgen von ganz England ist zweifellos das aus dem 12. Jh. stammende **Warwick Castle (33)** in der gleichnamigen mittelenglischen Stadt. Sie war bis 1978 im Besitz der Earls of Warwick und wurde dann von der Tussauds Group gekauft, die sie zu einer ausgesprochen beliebten Touristenattraktion machte, inklusive Ritterspielen und Wachsfigurenmuseum. In der Grafschaft Derbyshire liegt mit dem Landschloss **Chatsworth (34)** eines der bekanntesten und mit 175 Zimmern auch größten Herrenhäuser Englands. Der Sitz der Dukes of Devonshire liegt innerhalb eines riesigen Landschaftsparks und Besucher können u.a. eine exquisite Gemäldesammlung mit Werken von Tintoretto, Canaletto, Rembrandt, Van Dyck und Renoir bewundern.

Zeugen einer bewegten Vergangenheit

In der mittelalterlichen Stadt York befindet sich mit dem **Clifford's Tower** eine weitere ursprünglich von Wilhelm dem Eroberer erbaute Burg. Der auf einem Hügel errichtete Festungsturm erhielt seine jetzige Form im 13. Jh. und bietet fantastische Ausblicke auf York und die umliegende Region. Ein ganz und gar andersartiges Schloss liegt nur wenige Kilometer nördlich von York. **Castle**

Howard (35) ist ein riesiger prunkvoller Herrensitz und wird als das erste barocke Gebäude Englands betrachtet. Der Bauherr, der 3. Earl of Carlisle, wollte alle anderen Herrensitze des Landes in den Schatten stellen und dies ist ihm wahrlich gelungen. Allein die Long Gallery misst 50 Meter. Die an der Grenze zu Schottland gelegene Grafschaft Northumberland war Schauplatz zahlreicher Kriege zwischen beiden Ländern, was die große Zahl der Burgen und Burgruinen dort erklärt. Zwei von ihnen, **Bamburgh Castle (21)** und **Alnwick Castle (22)** sollten auf dem Besuchsprogramm jedes Burgliebhabers stehen. Das an der Küste gelegene Bamburgh Castle scheint sich direkt aus dem Meer zu erheben, gerade wenn man sich der Burg bei einem Strandspaziergang nähert, bietet sie einen fantastischen Anblick.



Aber auch von den Zinnen der Burg hat der Besucher einen wunderbaren Blick, der bis zur Insel Lindisfarne und weit ins Landesinnere schweifen kann. Alnwick Castle ist der nach Windsor zweitgrößte englische Adelsitz und seit 1309 Wohnort und Stammsitz der Familie Percy, der Dukes of Northumberland.

oben: Leeds Castle, Kent
unten: Hever Castle, Kent



Übernachtung im Schloss
Ein besonderes Erlebnis ist es, eine Nacht in einem herrschaftlichen Schloss, wie z.B. dem malerisch gelegenen Bovey Castle in Devon, zu verbringen. Übernachten Sie in altherwürdigen Mauern und lassen Sie sich rundum verwöhnen.

Rundreise Classic Car

Alte englische Herrensitze lassen sich besonders stilvoll in einem Oldtimer erkunden. Eine Tour mit einem Aston Martin oder Jaguar wird dabei zu einem unvergesslichen Erlebnis.

English Heritage Overseas Visitor Pass

Der Pass bietet freien Eintritt in mehr als 100 Liegenschaften der führenden englischen Denkmalschutzorganisation, darunter Dover Castle, Tintagel Castle oder Clifford's Tower.
Näheres unter www.BITS-Berlin.com



- Windsor Castle
- Leeds Castle
- Dover Castle
- Tintagel Castle
- Castle Drogo
- Chatsworth House
- Castle Howard
- Bamburgh Castle



Wie im Kino – filmreife Orte und Landschaften



Viele Englandurlauber, die die malerischen Dörfer und Marktflecken des Landes besuchen und die wunderbare Landschaft erleben, haben das Gefühl, sich in einer Filmkulisse zu bewegen. Nun, genau das tun sie, denn England ist sowohl Schauplatz als auch Kulisse unzähliger Fernseh- und Kinofilme.

Wenn es um Drehorte geht, sind die Rosamunde-Pilcher-Verfilmungen bei deutschen Besuchern ganz besonders populär. Untrennbar mit ihrem Namen verbunden ist Cornwall, wo die meisten ihrer Werke spielen und dementsprechend auch der Großteil der Drehorte zu finden ist. Neben den Orten St Ives (das in ihren Romanen als Porthkerris auftaucht), Penzance und Newquay, sind es vor allem die vielen Herrenhäuser, in denen gefilmt wurde. Allen voran **Prideaux Place (9)** am Rande des Städtchens Padstow, wo Szenen zu über einem Dutzend Filme

entstanden. Der Hausherr Peter Prideaux lässt es sich nicht nehmen, hin und wieder als Statist mitzumachen. Auch Mount Edgcumbe House im Osten der Grafschaft ist, was Pilcher-Verfilmungen angeht, ausgesprochen beliebt. Das Herrenhaus aus dem 16. Jh. mit seinen Gärten und Country Park war Kulisse in fast zehn Filmen. Aber natürlich spielt auch die wunderbare Landschaft in den Filmen eine große Rolle. So die Strände Crantock Beach oder die von Klippen gesäumten Landzungen von Land's End und St Agnes Head.

Auf den Spuren des Zauberlehrlings

Die Harry-Potter-Bücher gehören zu den weltweit beliebtesten und bestverkauften Romanen der letzten Jahrzehnte, und die Verfilmungen stehen ihnen darin in nichts nach. Die Drehorte für die Hogwarts



DREHORTE

Ob Romantiker oder Krimifan,

in England sind Sie nie im falschen Film



Prideaux Place
Lacock Abbey
Land's End
North Yorkshire Moors Railway
Henley-on-Thames
Highclere Castle
Wensleydale
Castle Howard

oben: Highclere Castle, Hampshire
links: Lacock Abbey, Wiltshire
rechts: Castle Howard, Yorkshire

School sind über ganz England verstreut. Nicht wenige Szenen wurden in **Oxford (36)** gedreht, in der Bodleian Library, im Christ Church College sowie dem New College. Aber auch berühmte Kathedralen zählen zu den Drehorten, nämlich die von Gloucester und Durham. Auch die **Lacock Abbey (37)** im gleichnamigen Dörfchen in der Grafschaft Wiltshire gehört dazu. Wobei die Abtei ein alter Hase im Filmgeschäft ist, neben verschiedenen Harry-Potter-Filmen wurden hier auch Szenen für „Stolz und Vorurteil“ oder „Emma“ gedreht. Fast ein Muss für Harry-Potter-Fans ist der Besuch der Harry Potter Tour in den Warner Bros. Studios nordwestlich von London. Dort sind eine Vielzahl von Kulissen und Filmsets, wie die Große Halle oder die Winkelgasse, zu bewundern.

Typisch englisch

Die südenglischen Grafschaften Buckinghamshire und Oxfordshire sind Kulissen für zwei ausgesprochen typische englische Serien, „Inspektor Barnaby“ und „Downton Abbey“. Die Serie um den etwas kauzigen Inspektor hat in Deutschland zahllose Freunde und wird seit Jahren immer wieder ausgestrahlt. Dörfer wie Long Crendon oder Kleinstädte wie Beaconsfield waren Drehorte für fast 20 Folgen der Serie. Die Marktstadt Thame in Oxfordshire ist häufig zu sehen, wenn die Szenen in Causton, der Hauptstadt der fiktiven Grafschaft Midsomer,

spielen. Auch Dorchester-on-Thames und natürlich Henley-on-Thames waren mehr als einmal Drehort.

Noch etwas stilvoller, aber nicht weniger dramatisch, gestaltet sich das Leben der Familie Crawley in Downton Abbey. Hier ist natürlich in erster Linie **Highclere Castle (38)**, etwa 50 km südlich von Oxford zu nennen. Das gewaltige Herrenhaus ist Familiensitz der Earls of Carnarvon und stellt in der Serie Downton Abbey dar. Das malerische Dorf Bampton in den Cotswolds diente für die Außenaufnahmen des Dorfes Downton und hat seit Ausstrahlung der Staffel einen wahren Besucherboom erlebt. Die Besuche zu den Drehorten beider Serien lassen sich gut auf einer kleinen Rundreise kombinieren.

Das Dörfchen **Shere (39)** in der südenglischen Grafschaft Surrey ist außerhalb Englands kaum bekannt, im Lande selbst zählt es auf Grund seiner Ursprünglichkeit und wunderbaren Architektur zu den schönsten Orten des Landes. Das hat seit dem Anfang des 20. Jh. immer wieder Regisseure dorthin gezogen. Zu den in Deutschland bekannteren Filmen zählen etwa „Bridget Jones“, „Vier Hochzeiten und ein Todesfall“ oder „Liebe braucht keine Ferien“.

*Wussten Sie...?
Alnwick Castle in
Northumberland war
Drehort für fast 30
Filme und Serien, dar-
unter zwei Harry-Pot-
ter-Filme, Elizabeth,
Robin Hood und
Downton Abbey.*

Filmreife Nordlichter

Das karge Hügelland des nordenglischen Nationalparks Yorkshire Dales ist die Heimat des bekanntesten Tierarztes der Welt, James Herriot. Die Fernsehserie „Der Doktor und das liebe Vieh“ ist in Deutschland äußerst beliebt und so werden viele die Landschaft sofort wiedererkennen. Drehorte für die Serie waren hauptsächlich die Täler Wensleydale und Swaledale, sowie die kleinen Orte Askrigg, Leyburn und Middleham. Im Städtchen **Thirsk (40)** befindet sich in der ehemaligen Praxis von James Wight, der die literarische Vorlage für die Filme geschaffen hat, das Museum The World of James Herriot. Ebenfalls in Nordengland sind die Drehorte der bei Krimifans sehr beliebten englischen Serie „Vera“.

Neben der Großstadt Newcastle ist vor allem die nördlich davon gelegene Grafschaft Northumberland Schauplatz und Drehort der verschiedenen Folgen. Sowohl Kleinstädte wie Blyth oder Rothbury aber auch der weite, menschenleere Northumberland Nationalpark sind wiederkehrende Motive der Serie. Etwas südlicher, in der Grafschaft Yorkshire liegt mit **Castle Howard (35)** eines der größten Herrenhäuser Englands. Es diente sowohl in der Fernseh- wie auch in der Kinofassung von „Wiedersehen mit Brideshead“ als Kulisse. Jahrzehnte vorher schon war es Drehort in Stanley Kubricks Filmklassiker „Barry Lyndon“.

oben: Prideaux Place, Cornwall
unten: Christ Church College, Oxford



Harry-Potter-Tour

Der Tagesausflug mit dem Bus von London zu den Warner Bros. Studios ist fast schon ein Muss für die wahren Potter-Fans.

Autorundreise Nordengland

Auf einer 13-tägigen Autorundreise durch Nordengland kann man den Besuch von Drehorten bekannter Serien mit der landschaftlichen Schönheit von gleich drei Nationalparks verbinden. Yorkshire Moors, Yorkshire Dales und der Lake District bilden die grandiosen Höhepunkte dieser Reise.

Näheres unter www.BITS-Berlin.com





Wohlfühlurlaub für Körper, Geist und Seele



Geist, Körper und Seele entspannen, das Leben mit allen Sinnen genießen und mit sich selbst in Einklang kommen: Das ist es, was immer mehr Menschen in ihrem Urlaub suchen. In England wird all das plötzlich ganz einfach.

Zwar verfügt England nicht über eine so ausgeprägte Bäder- und Kurtradition wie etwa Deutschland, trotzdem finden Besucher dort eine ganze Reihe ausgezeichnete Gesundheits- und Schönheitstempel. Oft sind es so genannte Day Spas, also Häuser, in denen man einen Tag oder auch nur eine Stunde verbringt und sich einmal so richtig verwöhnen lässt. Der Besuch eines Spas ist eine ganz wunderbare Art, einen Urlaub abzurunden und vollkommen zu machen. So zum Beispiel in der südenglischen Stadt Bath, wo sich die einzigen heißen Quellen Englands befinden und wo vor 2.000 Jahren eines der schönsten römischen Bäder Europas

errichtet wurde. Seit der Eröffnung des Thermae Bath Spa im Jahre 2005 knüpft die Stadt wieder an eine Kur- und Bade-tradition an, die sich von den Römern bis in die viktorianische Epoche zieht. Das **Thermae Bath Spa** ist ein beeindruckender Bäderkomplex mit Wellness- und Beautybereich und bietet von seinem spektakulären Dachpool einen fantastischen Blick über die Stadt.

Paläste für Gäste

Zahlreiche Hotels der gehobenen Kategorie in ganz England verfügen über ausgezeichnete **Wellness-Einrichtungen**, wie etwa das malerische Schlosshotel Bovey Castle in der südwestenglischen Grafschaft Devon. Das im Dartmoor Nationalpark gelegene Haus hat nicht nur ein prachtvolles Hallenbad, die Gäste können auf dem Gelände auch Tennis spielen, Bogen schießen, fischen und auf dem hoteleigenen 18-Loch-Platz Golf spielen. Die Zimmer sind stilvoll und elegant

KÖRPER, GEIST & SEELE

Verwöhnen Sie sich doch einfach einmal

selbst, Sie haben es verdient

oben: Thermae Bath Spa, Bath, Avon
rechts: Lake Windermere, Cumbria

eingrichtet und ausgesprochen komfortabel, wie es einem Haus dieser Kategorie angemessen ist. Das Macdonald Bath Spa Hotel ist zweifellos eines der besten und schönsten 5-Sterne-Hotels in Bath. Inmitten eines Landschaftsgartens gelegen, verfügt es über ein erst kürzlich renoviertes Luxus-Spa und liegt nur zehn Gehminuten vom historischen Zentrum der Weltkulturerbestadt entfernt.

Kulinarische Entdeckungen

Der Ruf des englischen Essens hat sich in den letzten 10–15 Jahren stark verbessert, nicht zuletzt wegen **international gefeierter Küchenchefs** wie Jamie Oliver, Heston Blumenthal, Gordon Ramsey oder Rick Stein. Mittlerweile werden die Rezepte von Jamie Oliver dank seiner Fernsehsendungen und Kochbücher weltweit nachgekocht und Heston Blumenthal, Besitzer des mit drei Michelin-Sternen ausgezeichnete Fat Duck in Bray, wurde 2005 zum besten Koch der Welt gewählt. Aber die Verbesserungen beschränken sich nicht auf die Sterne-Gastronomie, auch viele der unzähligen Pubs bieten mittlerweile ganz ausgezeichnetes Essen an. Ein uriges ländliches Pub mit

bodenständiger englischer Küche aus besten Zutaten, dazu ein in der Region gebräutes Ale oder Porter, was braucht es mehr zum glücklich sein?

Tradition zum Anbeißen

Für viele Besucher gehört zu einem richtigen Englandurlaub auch unbedingt der Genuss von **Fish & Chips**. Und das aus gutem Grund, denn es gibt kaum etwas Schöneres, als mit einer Tüte aus besten Zutaten frisch zubereiteten Fish & Chips auf einer Mole zu sitzen, und sich beim Essen die frische Seeluft um die Nase wehen zu lassen. Aber dabei sollte man immer ein Auge auf unsere gefiederten Freunde haben, sonst findet man sehr schnell heraus, weshalb manche Menschen die Möwen zu den Raubvögeln zählen.

Eine Delikatesse aus Südwestengland ist der **Cream Tea**. Es handelt sich dabei um die obligatorische Kanne Tee, zu der ein paar Scones, ein weiches, oft warm serviertes Gebäck

aus Weizenmehl, etwas Erdbeermarmelade sowie Clotted Cream, eine Art sehr dicker Rahm, gereicht werden. Eine ebenso köstliche wie kalorienreiche Angelegenheit.

Eine Spezialität, die sowohl heiß als auch kalt gegessen werden kann, sind die **Cornish Pasties**, herzhafte Teigtaschen, die ursprünglich ein leicht zu transportierendes Mittagessen der kornischen Bergarbeiter waren. Die Füllung besteht traditionell aus Zwiebeln, Rindfleisch und Kartoffeln, es werden mittlerweile aber auch zahlreiche andere Varianten angeboten. In England ist die Küste ja nie sehr weit entfernt, frischer Fisch und frische Meeresfrüchte sind also immer verfügbar. Ob Seesungen aus Dover oder Krabben aus Whitby, jede englische Region hat ihre eigene Spezialität und direkt am Hafen ein köstliches Fischgericht zu essen, ist ein Genuss, den man sich nicht entgehen lassen sollte. Wahlweise kann man den fangfrischen Fisch aber auch im Ferienhaus nach eigenem Rezept und Geschmack zubereiten.

*Erste Adresse für Genießer: Stein's
Ber: Stein's
Fish & Chips am
South Quay in Padstow, Cornwall*



Scones mit Clotted Cream und Erdbeermarmelade – der britische Klassiker zur Teatime!

Rezept für 6 Personen

- 250 g Mehl
- 50 g Zucker
- 100 ml Buttermilch
- 50 g Butter
- 1 TL Backpulver
- Prise Salz
- 1 Ei

Mehl mit Backpulver, Zucker und Salz gründlich mischen. Kalte Butter in Würfeln dazu geben und untermischen, bis eine sandartige Konsistenz entsteht. Buttermilch und Ei verquirlen und unterrühren bis ein glatter Teig entsteht. Teig ca. 1½ cm dick ausrollen, mit einer runden Form von ca. 5 cm Durchmesser ausstechen und auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech legen.

Im vorgeheizten Backofen bei 220 °C ca. 12 Minuten backen. Ausgekühlte Scones aufschneiden und mit Clotted Cream und Erdbeermarmelade bestreichen.



Thermae Bath Spa
Fischlokale in Padstow, Cornwall
South West Coast Path
Hausbootferien auf der Themse
Cream Tea im Ritz, London



Weitere Informationen und Tipps, wie Sie Ihren Wellness- und Aktivurlaub in England individuell gestalten können, finden Sie unter

www.BITS-Berlin.com



*oben: Pub in Lustleigh, Devon
unten: Angler im River Taw, Devon*

Von der Prinzessin zur Königin

Besuchen Sie die
Ausstellungen zum 200.
Geburtstag von Königin
Victoria im Kensington Palace

Die Ausstellungen eröffnen
am 24. Mai 2019

Victoria: A royal childhood
Victoria: Woman and crown

Buchen Sie online
[www.hrp.org.uk/
kensington-palace](http://www.hrp.org.uk/kensington-palace)



BLenheim PALACE

blenheimplace.com



WADDES DON

Rothschild Collections

Waddesdon.org.uk





Bed & Breakfast

Ein Bed & Breakfast ist eine Unterkunft bei Privatleuten, die in ihrem Haus einige wenige Zimmer vermieten und ihren Gästen ein meist traditionell englisches Frühstück anbieten. Die Spannweite bei B&Bs ist ausgesprochen groß, es gibt sehr einfache Unterkünfte aber auch luxuriöse Zimmer. Allen B&Bs gemein ist, dass es recht familiär zugeht und die Gastgeber in der Regel ausgezeichnete Informationsquellen sind, was Geheimtipps angeht.

Guest House

Guest Houses sind am ehesten mit den deutschen Pensionen zu vergleichen. Sie verfügen über mehr Zimmer als ein B&B, aber im Vergleich zu Hotels bieten sie nur eingeschränkte Dienstleistungen. So haben sie in der Regel kein Restaurant und auch keine durchgehend besetzte Rezeption, dafür sind sie meist günstiger als Hotels.

Inn

Hierbei handelt es sich um eine Unterkunft in einem traditionellen Gasthaus mit voller Schankerlaubnis. Die Häuser liegen meist auf dem Lande und es handelt sich häufig um historische Gebäude. Für Liebhaber der englischen Braukunst die ideale Unterkunft.

Hotels

Hotels verfügen über mindestens 12 Zimmer und bieten den Gästen Frühstück und meist auch Mittag- und Abendessen

oben: Schlosshotel im Dartmoor, Devon
unten: Ferienhaus in Südengland

an. Die Bandbreite ist sehr groß und reicht von den Häusern internationaler Hotelketten über kleine individuelle Boutique-Hotels bis zu luxuriösen Country House Hotels. Ebenso breit gestreut ist die Qualität der angebotenen Zimmer und Dienstleistungen.

Unterkünfte

Schlosshotels

Damit sind Hotelbetriebe in ehemaligen Schlössern oder Herrenhäusern gemeint. Der Standard und die Qualität der angebotenen Leistungen sind sehr hoch, die Häuser meist im 4- oder 5-Sterne-Bereich angesiedelt. Außerdem befinden sie sich in der Regel in landschaftlich ausgesprochen schönen Regionen.

Unterkünfte für Selbstversorger

Dazu zählen Ferienwohnungen und Apartments ebenso wie Ferienhäuser. Die kleinen Cottages und umgebauten Bauernhäuser erfreuen sich u. a. bei Familien großer Beliebtheit, weil sie über eine Küche verfügen und so die Möglichkeit bieten, den Geldbeutel zu schonen.

Tip

Machen Sie bei der Unterkunftssuche keine Experimente. Verlassen Sie sich auf die Expertise und langjährige Erfahrung von BITS, wo Ihnen persönlich ausgewählte Unterkünfte von hoher Qualität angeboten werden. Diese werden regelmäßig inspiziert.

Praktische Infos



Anreise mit dem Flugzeug

Flugverbindungen nach England werden von den meisten deutschen Flughäfen angeboten. Neben den Londoner Flughäfen Heathrow, Gatwick, City, Stansted und Luton werden u.a. auch Birmingham, Bristol, Manchester und Liverpool angefliegen.

Anreise mit der Fähre/ durch den Eurotunnel

Praktische Fährverbindungen nach England gibt es von Frankreich, Belgien und Holland aus, die kürzeste und schnellste Verbindung besteht zwischen Calais bzw. Dünkirchen und Dover. Weitere Verbindungen bestehen u.a. nach Harwich, Hull oder Newcastle. Alternativ bestehen regelmäßige Verbindungen mit dem Autoreisezug von Calais/Coquelles nach Folkestone, der ausschließlich PKWs, Wohnmobile, Motorräder und Busse befördert.

Autoverkehr

In England herrscht Linksverkehr, überholt wird rechts. Die Höchstgeschwindigkeiten betragen 48 km/h in geschlossenen Ortschaften, 97 km/h auf Landstraßen und 112 km/h auf Autobahnen. Die Promillegrenze liegt derzeit bei 0,8 ‰, in Schottland bei 0,5 ‰.

Geld wechseln

Fast alle Banken verfügen über Geldautomaten, an denen man mit EC-Karte oder Kreditkarte (mit PIN) Geld in der Landeswährung abheben kann. In größeren

Städten und an Flughäfen gibt es auch Wechselstuben; dort können auch zusätzlich Gebühren anfallen.

Kreditkarten

Kreditkarten wie VISA, Mastercard oder American Express werden weit häufiger als Zahlungsmittel eingesetzt als in Deutschland und werden in den meisten Fällen akzeptiert, Ausnahmen sind kleinere Läden.

Ladenöffnungszeiten

Geschäfte haben generell montags bis samstags von 9:00 bis 17:30 Uhr geöffnet, größere Geschäfte und Supermärkte oftmals länger. Sonntags öffnen viele Geschäfte für einige Stunden, große Supermärkte bieten vielerorts ein durchgehendes 24-Stunden-Shopping an.

Krankenversicherung

Staatsbürger der EU erhalten eine kostenlose Notfallbehandlung und ggf. einen kostenlosen Krankenhausaufenthalt bei Ärzten und Krankenhäusern, die dem „National Health Service“ (NHS) angeschlossen sind.

Mietwagen

In England findet man alle großen Mietwagenanbieter, aus preislichen Gründen lohnt es sich jedoch oftmals, den Mietwagen schon in Deutschland über einen Reiseveranstalter zu buchen. Fahrer müssen in der Regel zwischen 25 und 75 Jahre alt sein, eine Kreditkarte besitzen und seit mindestens 2 Jahren im Besitz eines gültigen Führerscheins sein.

Reisedokumente

Für die Einreise nach England benötigen EU-Bürger für die Dauer ihres Aufenthaltes derzeit einen gültigen Personalausweis oder Reisepass, Kinder benötigen ein eigenes Ausweisdokument.

Strom

Die Stromspannung beträgt 240 Volt. Man benötigt für die Steckdosen aber einen dreipoligen Adapter, der im Elektrofachhandel, an Fähr- oder Flughäfen erhältlich ist.

Reisezeit

England kann man ganzjährig besuchen, wobei das Frühjahr und der Sommer empfehlenswert sind, da sich die Natur von ihrer schönsten Seite zeigt. In den Ferienmonaten Juli und August herrscht in einigen Regionen Hochbetrieb, daher bieten sich Mai, Juni aber auch der September als ideale Reisemonate an.

Zeit

England hat eine einstündige Zeitverschiebung gegenüber Deutschland, wenn es bei uns 7:00 Uhr ist, ist es in England erst 6:00 Uhr. Zur selben Zeit wie in Deutschland erfolgt auch in England die Umstellungen von Sommerzeit auf Winterzeit und umgekehrt.

Zollbestimmungen

Reisende aus EU-Ländern dürfen folgende Mengen an in einem EU-Land erworbenen Tabakwaren und alkoholischen Getränken mitbringen: 800 Zigaretten, 400 Zigarillos, 200 Zigarren oder 1 kg Tabak. 10l Spirituosen, 20l weinhaltige Getränke, 90l Wein oder 110l Bier.

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt

BITS GmbH

Britain and Ireland Tours

Friesenstraße 20

10965 Berlin

Fon: 030-687 53 39

E-Mail: info@BITS-Berlin.com

Internet: www.BITS-Berlin.com

ViSP: Wulf Scheunert

Die Informationen in dieser Broschüre wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt und waren nach bestem Wissen und Gewissen von der BITS GmbH zum Zeitpunkt der Drucklegung korrekt. Die BITS GmbH übernimmt jedoch keine Haftung für Fehler oder Auslassungen sowie keine Verantwortung für den Inhalt der Werbeanzeigen in dieser Publikation. Die in dieser Ausgabe verwendeten Fotos entstammen den Archiven von Visit Britain Images, English Heritage und National Trust – NTPL/Andrew Besley, John Garrett, Ben Selway, Steven Robson, David Levenson, David Noton, John Millar, Joe Cornish, Rod Edwards, Ross Hoddinott, Paul Harris, Ian Shaw. Das Copyright aller Bilder und Texte ist das Eigentum des jeweiligen Copyright-Inhabers. Die Vervielfältigung ohne Genehmigung ist nicht gestattet.

Stand: März 2019



BITSBITAINANDIRELANDTOURS

- | | |
|----------------------------|------------------------------------|
| 1 Biddenden Vineyards | 23 Windsor Castle |
| 2 Sissinghurst Garden | 24 Penshurst Place |
| 3 Leeds Castle | 25 Sudeley Castle |
| 4 Hever Castle | 26 Cotehele |
| 5 Stonehenge | 27 Lanhydrock |
| 6 Snowhill Manor | 28 Trelissick Garden |
| 7 Hidcote Manor | 29 Sheffield Park & Garden |
| 8 Blenheim Palace | 30 Pendennis Castle |
| 9 Prideaux Place | 31 St Mawes Castle |
| 10 Tintagel Castle | 32 Castle Drogo |
| 11 Trebah Garden | 33 Warwick Castle |
| 12 Glendurgan Garden | 34 Chatsworth House |
| 13 Lost Gardens of Heligan | 35 Castle Howard |
| 14 Eden Project | 36 Oxford |
| 15 RHS Rosemoor | 37 Lacock Abbey |
| 16 Coleton Fishacre Garden | 38 Highclere Castle |
| 17 St Michael's Mount | 39 Shere |
| 18 Minack Theatre | 40 Thirsk |
| 19 Land's End | 41 National Motor Museum, Beaulieu |
| 20 Fountains Abbey | 42 Rievaulx Abbey |
| 21 Bamburgh Castle | 43 Pencarrow |
| 22 Alnwick Castle | 44 Stourhead Garden |



Ihr zuverlässiger Mietwagen Partner in Großbritannien und Irland



**Unser Motto: Qualität, Service, Kundenzufriedenheit.
Ein Erfolg, auf dem wir uns nicht ausruhen.**

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen finden Sie unter: www.BITS-Berlin.com.

